



Bauhof Friederikenstraße, KFZ-Werkstatt

- Betriebsabrechnung,  
Erläuterungs- und  
Auswertungsbericht

2006

- Bauhof / Gärtnerbauhof

## Inhalt

	<u>Seite</u>
<u>Übersichten:</u>	
a) Bauhof, Friederikenstraße - Auf einen Blick	I
b) Gärtnerbauhof, Nds.ring - Auf einen Blick	II
c) Bauhof gesamt - Auf einen Blick	III
1. <u>Vorbemerkung</u>	
1.1 Zielsetzung	1
1.2 Grundlage	1
1.3 Betriebszweck	2
1.4 Betriebsbeschreibung	3
1.5 Betriebsergebnis	6
2. <u>Erläuterung</u>	
2.1 Kostenarten	7
2.1.1 Personalkosten	7
2.1.2 Unterhaltungskosten	7
2.1.3 Betriebskosten	8
2.1.4 Verwaltungskosten	8
2.1.5 Kapitalkosten	8
2.2 Kostenstellenumlage (Sekundärkostenzuordnung)	9
2.3 Erlösarten	10
2.4 Kostenstellenumlage (Leistungserlösezuordnung)	12
2.5 Abschlussergebnisse	13
2.5.1 Haushaltsrechnung	13
2.5.2 Abgrenzungsrechnung	13
2.5.3 Wirtschaftsrechnung	13
3. <u>Auswertung</u>	
3.1 Analyse der Kosten und Erlöse	14
3.1.1 Kostenstruktur Bauhof Friederikenstraße	14
Kostenstruktur Gärtnerbauhof	15
Kostenstruktur Bauhöfe Gesamt	16
3.1.2 Entwicklung der Kostenarten	16
3.1.2.1 Entwicklung der Kostenarten Bauhof Friederikenstr.	17
3.1.2.2 Erläuterungen zu erwähnenswerten Kostenarten	18
3.1.2.3 Entwicklung der Kostenarten Gärtnerbauhof	21
3.1.2.4 Erläuterungen zu erwähnenswerten Kostenarten	22
3.1.3 Erlösstruktur Bauhof Friederikenstraße	25
Erlösstruktur Gärtnerbauhof	26
Erlösstruktur Bauhöfe Gesamt	27
3.1.4 Entwicklung der Erlösarten	27
3.1.4.1 Entwicklung der Erlösarten Bauhof Friederikenstr.	28
3.1.4.2 Erläuterungen zu erwähnenswerten Erlösarten	28
3.1.4.3 Entwicklung der Erlösarten Gärtnerbauhof	30
3.1.4.4 Erläuterungen zu erwähnenswerten Erlösarten	30
3.1.5 Ergebnis	32
<u>Anhang</u>	
Kostenüber-/ -unterdeckungen Vorjahre	35
Fahrzeugbestand Bauhof und Gärtnerbauhof	37
Anlagennachweis gem. § 39 Abs. 3 GemHVO Bauhof Frieder.	39
Anlagennachweis gem. § 39 Abs. 3 GemHVO Gärtnerbbauhof	40
Anlagennachweis gem. § 39 Abs. 3 GemHVO Bauhöfe gesamt	41
Betriebsabrechnungsbogen (BAB) Bauhof Friederikenstraße	43
Betriebsabrechnungsbogen (BAB) Gärtnerbauhof Niedersachsenring	44
Betriebsabrechnungsbogen (BAB) Bauhöfe gesamt	45

Bauhof, Friederikenstraße – Auf einen Blick

A. Aufgabenbereich (Auszug):

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| - Beschilderung von Straßen        | - Brückenunterhaltung                  |
| - Straßen- und Wegeunterhaltung    | - Reparaturen baulicher Anlagen        |
| - Transporte aller Art             | - Straßenreinigung und Winterdienst    |
| - Wartung und Pflege des Fuhrparks | - Kanalunterhaltung, Einsatz Spülwagen |

B. Kennzahlen:

		<u>2006</u>	<u>2005</u>
Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter insgesamt	Personen	19	19
- davon <i>Teilzeitkräfte</i>	Personen	1	1
Maschinenpark (LKW, PKW, Anbaugeräte etc.):	Anzahl	15	13
- davon <i>LKW über 7,5 t</i>	Anzahl	2	1
- davon <i>LKW über 3,5 t unter 7,5 t</i>	Anzahl	2	2
- davon <i>PKW/Kleintransporter bis incl. 3,5 t</i>	Anzahl	6	6
- davon <i>Anhänger</i>	Anzahl	2	2
- davon <i>Fahrbare Rasenmäher</i>	Anzahl	0	0
- davon <i>Anbaugeräte</i>	Anzahl	1	0
- davon <i>Sonstige</i>	Anzahl	2	2
Anlagevermögen - Restbuchwert zum 31.12.:			
- nach Anschaffungs- und Herstellungskosten	T€	659,4	656,5
- davon <i>Kfz-Bestand</i>	T€	165,1	102,3
- nach Wiederbeschaffungszeitwerten	T€	722,3	719,7
- davon <i>Kfz-Bestand</i>	T€	171,8	109,0
Personaleinsatzstunden gesamt	Stunden	27.982,50	28.113,00
- davon <i>nicht verrechenbar</i>	Stunden	1.128,50	1.266,50
Kfz-Stunden gesamt	Stunden	9.656,50	8.446,50

C. Kosten und Erlöse:

Gesamtkosten	T€	1.022,1	1.032,4
- davon <i>Personalkosten</i>	T€	772,5	795,3
- davon <i>Unterhaltungs- und Betriebskosten</i>	T€	111,2	99,0
- davon <i>Verrechnungen u. Verwaltungskosten</i>	T€	53,5	60,0
- davon <i>Kapitalkosten</i>	T€	84,9	78,1
Gesamterlöse	T€	1.016,3	1.054,3
Ergebnis	T€	-5,8	+21,9
Kostendeckungsgrad	%	99,43	102,12

Gärtnerbauhof, Nds.ring - Auf einen Blick

A. Aufgabenbereich (Auszug):

- Kontrolle und Reparaturen der Spielplätze
- Grünflächenpflege
- Papierkorbentleerung
- Winterdienst

B. Kennzahlen:

		<u>2006</u>	<u>2005</u>
Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter insgesamt	Personen	26	27
- davon Teilzeitkräfte	Personen	1	1
Maschinenpark (LKW, PKW, Anbaugeräte etc.):	Anzahl	42	48
- davon LKW über 7,5 t	Anzahl	0	0
- davon LKW über 3,5 t unter 7,5 t	Anzahl	1	1
- davon PKW/Kleintransporter bis incl. 3,5 t	Anzahl	9	10
- davon Anhänger	Anzahl	6	7
- davon Fahrbare Rasenmäher	Anzahl	4	4
- davon Anbaugeräte	Anzahl	17	19
- davon Sonstige	Anzahl	5	7
Anlagevermögen - Restbuchwert zum 31.12.:			
- nach Anschaffungs- und Herstellungskosten	T€	304,9	313,4
- davon Kfz-Bestand	T€	227,9	254,6
- nach Wiederbeschaffungszeitwerten	T€	319,7	325,5
- davon Kfz-Bestand	T€	240,3	265,9
Personaleinsatzstunden gesamt	Stunden	34.855,50	39.647,50
- davon nicht verrechenbar	Stunden	2.575,75	2.475,50
Kfz-Stunden gesamt	Stunden	25.577,75	27.181,75

C. Kosten und Erlöse:

Gesamtkosten	T€	1.309,3	1.359,9
- davon Personalkosten	T€	971,0	1.048,5
- davon Unterhaltungs- und Betriebskosten	T€	188,2	128,0
- davon Verrechnungen u. Verwaltungskosten	T€	70,2	99,5
- davon Kapitalkosten	T€	79,9	83,9
Gesamterlöse	T€	1.261,0	1.529,8
Ergebnis	T€	-48,3	+169,9
Kostendeckungsgrad	%	96,31	112,49

Bauhof gesamt – Auf einen BlickA. Aufgabenbereich (Auszug):

- siehe Bauhof, Friederikenstraße – und Gärtnerbauhof, Nds.ring – Auf einen Blick

B. Kennzahlen:

		<u>2006</u>	<u>2005</u>
Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter insgesamt	Personen	45	46
- davon Teilzeitkräfte	Personen	2	2
Maschinenpark (LKW, PKW, Anbaugeräte etc.):	Anzahl	57	61
- davon LKW über 7,5 t	Anzahl	2	1
- davon LKW über 3,5 t unter 7,5 t	Anzahl	3	3
- davon PKW/Kleintransporter bis incl. 3,5 t	Anzahl	15	16
- davon Anhänger	Anzahl	8	9
- davon Fahrbare Rasenmäher	Anzahl	4	4
- davon Anbaugeräte	Anzahl	18	19
- davon Sonstige	Anzahl	7	9
Anlagevermögen - Restbuchwert zum 31.12.:			
- nach Anschaffungs- und Herstellungskosten	T€	964,4	969,9
- davon Kfz-Bestand	T€	393,0	356,9
- nach Wiederbeschaffungszeitwerten	T€	1.042,0	1.045,2
- davon Kfz-Bestand	T€	412,1	374,9
Personaleinsatzstunden gesamt	Stunden	62.838,00	67.760,50
- davon nicht verrechenbar	Stunden	3.704,25	3.742,00
Kfz-Stunden gesamt	Stunden	35.234,25	35.628,25

C. Kosten und Erlöse:

Gesamtkosten	T€	2.331,4	2.392,3
- davon Personalkosten	T€	1.743,5	1.843,8
- davon Unterhaltungs- und Betriebskosten	T€	299,4	227,0
- davon Verrechnungen u. Verwaltungskosten	T€	123,7	159,5
- davon Kapitalkosten	T€	164,8	162,0
Gesamterlöse	T€	2.277,3	2.584,1
Ergebnis	T€	- 54,1	+ 191,8
Kostendeckungsgrad	%	97,68	108,02

D. Stundensatzhöhe:

		<u>2006</u>	<u>2005</u>
Personal	€ / Std.	31,73	33,84
LKW über 7,5 t	€ / Std.	57,68	47,70
LKW über 3,5 t unter 7,5 t	€ / Std.	9,91	12,60
PKW/Kleintransporter bis incl. 3,5 t	€ / Std.	5,64	6,40
Anhänger	€ / Std.	3,19	3,20
Fahrbare Rasenmäher	€ / Std.	20,37	22,40
Anbaugeräte	€ / Std.	12,70	15,35
Sonst. Geräte	€ / Std.	12,80	10,80

## 1. Vorbemerkung

### 1.1 Zielsetzung

Die Betriebsabrechnung dient der Ermittlung kostengerechter Gebühren und der Beobachtung der Wirtschaftlichkeit der betrieblichen Einrichtung. Sie besteht aus der Erfassung, Verteilung, Zuordnung und Auswertung der Kosten und Leistungserlöse, um

durch den Vergleich der Kosten mit den erbrachten Leistungen eine Kontrolle der Wirtschaftlichkeit zu erhalten,

durch die ermittelten Selbstkosten eine leistungsgerechte Kalkulation der Gebühren, Entgelte und Verrechnungspreise zu ermöglichen und

durch die Offenlegung der Ergebnisse einen wesentlichen Einblick in das Betriebsgeschehen zu geben.

### 1.2 Grundlage

Verfahrensgrundlage ist das System der erweiterten Kameralistik. Gemäß diesem System wird vom Anordnungssoll der Ausgaben und Einnahmen des Verwaltungshaushaltes ausgegangen. Die Überleitung zu den Kosten und Leistungserlösen und damit zur Wirtschaftsrechnung erfolgt durch die Abgrenzungsrechnung, d.h. durch die Ausgliederung betriebsfremder, periodenfremder, außerordentlicher und vermögenswirksamer Ausgaben und Einnahmen als auch durch erforderliche Eingliederungen. Die in der Wirtschaftsrechnung aufgezeigten Kosten und Leistungserlöse werden anschließend in der Kostenstellenrechnung weiterverrechnet.

Zuständig für die verursachungsgerechte Zuordnung auf Kostenstellen sind die für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel zuständigen Ämter und Abteilungen.

Das jeweilige Wirtschafts- und Kostenstellenergebnis wird in der Form des Betriebsabrechnungsbogens dargestellt.

Rechtsgrundlage ist die Niedersächsische Gemeindeordnung (§§ 82 und 83 NGO), die Gemeindehaushaltsverordnung (§ 12 GemHVO) und das Niedersächsische Kommunalabgabengesetz (§ 5 NKAG).

Grundformen der Betriebsabrechnung sind die Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung.

Die Kostenartenrechnung (Wirtschaftsrechnung) erfasst die Kosten ihrer Art nach, z.B. Löhne und Gehälter, Bewirtschaftungskosten, Abschreibungen, etc., wobei eine Unterteilung nach Personal-, Unterhaltungs-, Betriebs-, Verwaltungs- und Kapitalkosten (kalkulatorische Kosten) erfolgt.

In der Kostenstellenrechnung werden die Kostenarten nach dem Verursachungsprinzip auf die Bereiche verteilt, wo sie entstanden sind. Zu unterscheiden sind Haupt-, Neben-, Hilfs- und Allgemeine Kostenstellen.

Die Kostenträgerrechnung ordnet die nach Kostenstellen aufgeteilten Kostenarten den einzelnen Leistungen zu. Sie bildet die Grundlage für die Kalkulation der Gebühren, Entgelte und Verrechnungssätze.

### 1.3 Betriebszweck

Die Stadt Burgdorf betreibt eine Reihe von städtischen Einrichtungen, deren Betrieb und Unterhaltung sie sicherstellen muss.

Um die in diesem Zusammenhang anfallenden Arbeiten zweckmäßig und wirtschaftlich wahrnehmen zu können, bedarf es einer zentralen Einrichtung, die über eine entsprechende Ausstattung an Personal, Fahrzeugen und Maschinen verfügt. Dieses sind der „Bauhof Friederikenstraße“ und der „Gärtnerbauhof Niedersachsenring“.

Auf Grund der inneren Verrechnung zwischen den Ämtern der Verwaltung und den Bauhöfen können die erbrachten Leistungen und Kosten allen Unterabschnitten sowie den öffentlichen Einrichtungen verursachungsgerecht zugeordnet werden.

Die Bauhöfe gelten als Hilfsbetriebe der Verwaltung und ihre Leistungen werden zu einem großen Anteil an kostenrechnende Einrichtungen abgegeben, so dass auch für die Bauhöfe eine Betriebsabrechnung im Sinne des § 5 Abs. 2 i.V.m. Nr. 5 Ausführungsbestimmungen zu § 5 NKAG aufgestellt wird.

#### 1.4 Betriebsbeschreibung

##### Betriebsgebäude

Der Bauhof Friederikenstraße ist auf dem städtischen Grundstück Friederikenstraße 60, 61 und 62 untergebracht. Das Grundstück ‚Friederikenstraße 60‘ mit einer Gesamtfläche von 1.958 m<sup>2</sup> wurde 1983 vom ehemaligen Landkreis Hannover zur Erweiterung des bestehenden Bauhofes erworben. Im Obergeschoss des vorhandenen Gebäudes befinden sich zwei Dienstwohnungen, die an Bauhofmitarbeiter vermietet sind. Eine Dienstwohnung stand durch Auszug eines Mieters vom 1.5.2006 bis 31.3.2007 leer. Seit dem 1.4.2007 wird die Wohnung als Büro durch ein Bauunternehmen, welches den Bau des westlichen Teilabschnitts der B188n betreut, genutzt. Im Untergeschoss sind die Sozial- und Sanitärräume der Bauhofmitarbeiter sowie das Büro des Vorarbeiters untergebracht. Außerdem befindet sich auf diesem Gelände noch ein Garagengebäude, welches als Werkstatt für den Betriebsschlosser genutzt wird.

Auf dem Grundstück ‚Friederikenstraße 61‘ befindet sich die ehemalige ‚Lampenmühle‘, welche teilweise an das THW vermietet ist. Außerdem sind in diesem Gebäude die Tischlerwerkstatt untergebracht sowie Lagerräume für Schilder und Materialien des Bauhofes. Angrenzend an das Gelände ‚Friederikenstraße 60‘ wurde 1964 ein Gebäude mit 9 Garagen errichtet, wovon 6 Garagen an das THW vermietet sind. In den anderen 3 Garagen werden Fahrzeuge der Stadt Burgdorf untergebracht. Zum 31.12.2006 endete der Mietvertrag mit dem THW, so dass der Bauhof nach entsprechenden Umbauten im Jahr 2007 die Räume und Garagen vollständig für eigene Zwecke nutzt.



Im hinteren Bereich des Grundstückes ‚Friederikenstraße 62‘ wurde 1999 eine Fahrzeughalle neu errichtet, in der die städtischen Fahrzeuge und Maschinen des Bauhofes, der Abwasserbeseitigung und Straßenreinigung untergebracht sind. Im vorderen Bereich des Grundstückes befindet sich noch ein Lagerschuppen, der zur Hälfte mit einer 1.000 m<sup>2</sup> Grundstücksteilfläche verpachtet ist. Die andere Hälfte des Schuppens wird als Lagerraum für städtisches Bauhofmaterial genutzt.

Der Gärtnerbauhof befindet sich auf dem Gelände des Stadtfriedhofes Niedersachsenring. Das dortige Wirtschaftsgebäude wird für die Unterbringung der Sozial- und Sanitärräume sowie für Fahrzeug-, Maschinen- und Materialunterbringung genutzt.

Seitdem die Friedhofspflegearbeiten fremd vergeben sind, erfolgt die Nutzung des Wirtschaftsgebäudes ausschließlich durch die Arbeiterinnen und Arbeiter des Gärtnerbauhofes. Die entstehenden Unterhaltungskosten für das Wirtschaftsgebäude werden über eine innere Verrechnung (Zeile 23 BAB) zu 100 % dem Unterabschnitt 75000 (Bestattungswesen) erstattet.

Seit 2004 ist für den Gärtnerbauhof ein auf dem Gelände stehendes Ladengeschäft in der Größe von 68 m<sup>2</sup> zur Nutzung als Büroraum angemietet.

#### Personalbestand

Auf dem Bauhof Friederikenstraße wurden im Jahr 2006 1 Vorarbeiter und weitere 18 Arbeitnehmer (auch Teilzeitkraft) beschäftigt, welche insgesamt 27.982,50 Arbeitsstunden geleistet haben, wovon 26.854,00 verrechenbare Stunden sind. Außerdem wurden im Jahr 2006 zeitweilig mehrere 1-€-Kräfte beschäftigt, für die keine Personalkosten angefallen sind. Die geleisteten Stunden dieser Kräfte (gesamt 345,25 Std.) sind nicht in den erfassten Arbeitsstunden der Bauhofmitarbeiter enthalten. Die Differenz zwischen geleisteten und verrechenbaren Stunden (1.128,50 Std.) erklärt sich dadurch, dass Arbeitsstunden, die für Aufräum- und ähnliche Arbeiten in der Werkstatt, auf dem Bauhof, der Tischlerei, Stunden für Personalratsitzungen, Personalversammlungen, Arbeitsschutzbelehrungen, Lehrgänge, etc. keine produktiven Stunden darstellen, die einem Auftraggeber in Rechnung gestellt werden können.

Auf dem Gärtnerbauhof Niedersachsenring sind 1 Vorarbeiter und weitere 25 Arbeitnehmer (auch Teilzeitkraft) beschäftigt gewesen. Von ihnen wurden insgesamt 34.855,50 Arbeitsstunden geleistet, wovon 32.279,75 Stunden verrechenbar sind. Im Jahr 2006 wurden auch hier zeitweilig 1-€-Kräfte (gesamt 2.662,50 Std.) beschäftigt, deren Stunden nicht erfasst wurden. Die Differenz zwischen geleisteten und verrechenbaren Stunden (2.575,75 Std.) erklärt sich dadurch, dass Arbeitsstunden, die für Aufräum- und ähnliche Arbeiten auf dem Gärtnerbauhof, der Werkstatt (Pflege von Kleingeräten etc. = 726 Std.), Stunden für Personalratsitzungen, Personalversammlungen, Arbeitsschutzbelehrungen, Lehrgänge, Büroarbeiten etc. keine produktiven Stunden darstellen, die einem Auftraggeber direkt in Rechnung gestellt werden können.

#### Fahrzeug- und Maschinenbestand

Die zum Bauhof und Gärtnerbauhof gehörenden Fahrzeuge und Maschinen sind im Anhang auf Seite 37 ersichtlich.

#### Leistungsübersicht

Von den Mitarbeitern des Bauhofes Friederikenstraße werden insbesondere folgende Leistungen erbracht:

Beschilderung von Straßen (Neubau und Unterhaltung)

Transporte aller Art

Straßen- und Wegeunterhaltung

Brückenunterhaltung

Reparaturen und Instandsetzung baulicher Anlagen (z.B. Schulen, Kindergärten, städtische Wohnhäuser u.a.)

Papierkorbentleerung

Vorbereitung von Veranstaltungen (u.a. Schützenfest, Oktobermarkt)

Straßenreinigung einschl. Reinigung der Sinkkästen und Papierkorbentleerung

Winterdienst

Wartung und Pflege des Fuhrparks

Straßen- und Brückenkontrollen

Kanalunterhaltung, Einsatz Spülwagen.

Auf Grund der personellen und maschinellen Ausstattung werden überwiegend nur kleinere Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten vom Bauhof ausgeführt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gärtnerbauhofes erbringen folgende Leistungen:

Kontrolle der Spielplätze und Reparaturen an Spielgeräten etc.

Grünflächenpflege

Papierkorbentleerung

Mähen von Rasenflächen auf Sportanlagen etc.

Winterdienst.

Diese Aufstellungen beinhalten die regelmäßig wiederkehrenden Arbeiten, sind also keine abschließende Leistungsübersicht.

#### 1.5 Betriebsergebnis

Im Jahre 2006 standen beim „Bauhof Friederikenstraße“

den Gesamtkosten von 1.022.119,93 € (2005 = 1.032.401,65 €)

Gesamterlöse von 1.016.261,74 € (2005 = 1.054.305,71 €) gegenüber,

so dass die Betriebsabrechnung mit einer Unterdeckung von 5.858,19 € (2005 = Überschuss von 21.904,06 €) abschließt.

Beim „Gärtnerbauhof Niedersachsenring“ standen

Gesamtkosten von 1.309.275,33 € (2005 = 1.359.982,71 €)

Gesamterlöse von 1.261.014,46 € (2005 = 1.529.868,62 €) gegenüber,

so dass die Betriebsabrechnung mit einer Unterdeckung von 48.260,87 € (2005 = Überschuss von 169.885,91 €) abschließt.

Insgesamt ergaben sich für die „Einrichtung Bauhöfe“

Gesamtkosten von 2.331.395,26 € (2005 = 2.392.384,36 €) und  
Gesamterlöse von 2.277.276,20 (2005 = 2.584.174,33 €)

und damit eine Unterdeckung von 54.119,06 € (2005 = Überdeckung von  
191.789,97 €).

Es errechnet sich beim „Bauhof Friederikenstraße“ ein Kostendeckungsgrad von  
99,43 % (2005 = 102,12 %) und beim „Gärtnerbauhof Niedersachsenring“ von  
96,31 % (2005 = 112,49 %).

Bei den Bauhöfen insgesamt beträgt der Kostendeckungsgrad 97,68 % (2005 =  
108,02 %).

## 2. Erläuterung

### 2.1 Kostenarten

Die Kostenarten wurden der Haushaltsrechnung 2006 entnommen.

#### 2.1.1 Personalkosten

Um alle tatsächlich im Zusammenhang mit den Bauhöfen entstandenen Aufwen-  
dungen in der Betriebsabrechnung darzustellen, wurden die Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter der Verwaltung entsprechend ihres Tätigwerdens für die Einrichtungen  
direkt den Personalkosten zugeordnet.

#### 2.1.2 Unterhaltungskosten

Die Verteilung der Unterhaltungs- und Betriebskosten auf die Kostenstellen erfolg-  
te aufgrund der Durchsicht der Belege sowie Rücksprache mit den Fachabteilun-  
gen.

### 2.1.3 Betriebskosten

Siehe 2.1.2

### 2.1.4 Verwaltungskosten

Der Verwaltungskostenbeitrag stellt die Gemeinkostenverrechnung für die städtischen Einrichtungen wie Finanzabteilung, Stadtkasse, Personalabteilung, Rechnungsprüfungsamt, Hochbau- bzw. Gebäudewirtschaftsabteilung und Hauptabteilung dar.

### 2.1.5. Kapitalkosten

Kapitalkosten bestehen aus den Abschreibungen und der Verzinsung des Anlagekapitals.

Grundlage der Kostenerfassung und -verteilung ist die Anlagerechnung. Das Anlagevermögen ist zwar zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet worden, jedoch wurde bei der Ermittlung der Abschreibungen von entsprechenden Wiederbeschaffungszeitwerten ausgegangen. Die Abschreibungen entsprechen der Wertminderung und wurden gemäß der geschätzten Lebensdauer der einzelnen Anlagegegenstände berechnet. Es wurde nur nach der linearen Methode abgeschrieben.

Es stellt sich folgende Kostenstellenzuordnung dar:

<u>Kostenstellen</u>	<u>Wiederbeschaffungs- zeitwerte per 31.12.2006</u>	<u>Abschreibungen 2006 von Wieder- beschaffungszeitwer- ten</u>
	€	€
Bauhof Friederikenstraße	1.327.543,80	56.588,56
Gärtnerbauhof Niedersach- senring	836.623,75	66.059,86
	2.164.167,55	122.648,42

Kalkulatorische Zinsen, also die Verzinsung des Anlagekapitals, sind eine Vergütung für das betriebsnotwendige Kapital, das zur Verfügung gestellt wurde. Die Zinsrechnung erfolgt auf Anschaffungswertbasis. Der kalkulatorische Zinssatz wurde mit 4,48 % festgelegt.

Zinsrechnung Bauhof Friederikenstraße

Restbuchwerte 31.12.2005	656.531,56 €
./. nicht betriebsnotwendiges Kapital	- 53.539,90 €
= betriebsnotwendiges Kapital 2005	602.991,66 €
Restbuchwerte 31.12.2006	659.425,16 €
Durchschnitt 2005/2006	631.208,41 €
x Zinssatz 4,48 %	28.278,13 €

Zinsrechnung Gärtnerbauhof Niedersachsenring

Restbuchwerte 31.12.2005	313.439,50 €
Restbuchwerte 31.12.2006	304.948,00 €
Durchschnitt 2005/2006	309.193,75 €
x Zinssatz 4,48 %	13.851,88 €

Die Zinsen wurden nach den Anteilen der Kostenstellen am Restbuchwert auf diese verteilt.

2.2 Kostenstellenumlage (Sekundärkostenzuordnung)

Es handelt sich um die Kostenstellen ‚Gebäude‘ und ‚Verwaltung und Betrieb allgemein‘. Die Kosten dieser Kostenstellen wurden im Verhältnis der Personal- und Fahrzeugkosten auf die Hauptkostenstellen verteilt.

	<u>Kosten</u>		<u>Verwaltung u.</u>
	€	%	<u>Betrieb allgem.</u>
			€
<u>Bauhof Friederikenstraße</u>			
Fahrzeugkosten	112.481,28	12,76	17.930,70
Personalkosten	730.747,02	82,89	116.479,27
Gebäudekosten	38.368,92	4,35	6.112,74
	881.597,22	100,00	140.522,71
	<u>Kosten *)</u>		<u>Gebäude</u>
	€	%	€
<u>Bauhof Friederikenstraße</u>			
Fahrzeugkosten	130.411,98	13,34	5.933,85
Personalkosten	847.226,30	86,66	38.547,81
	977.638,28	100,00	44.481,66

\*) incl. Kosten ‚Verwaltung u. Betrieb allgem.‘

	<u>Kosten</u>		<u>Verwaltung u.</u>
	<u>€</u>	<u>%</u>	<u>Betrieb allgem.</u>
<u>Gärtnerbauhof</u>			<u>€</u>
Fahrzeugkosten	173.135,41	15,79	33.538,38
Personalkosten	875.208,84	79,79	169.476,11
Gebäudekosten	48.528,39	4,42	9.388,20
	<hr/>		<hr/>
	1.096.872,64	100,00	212.402,69
	<u>Kosten *)</u>		<u>Gebäude</u>
	<u>€</u>	<u>%</u>	<u>€</u>
<u>Gärtnerbauhof</u>			
Fahrzeugkosten	206.673,79	16,52	9.567,82
Personalkosten	1.044.684,95	83,48	48.348,77
	<hr/>		<hr/>
	1.251.358,74	100,00	57.916,59

\*) incl. Kosten ‚Verwaltung u. Betrieb allgem.‘

## 2.3 Erlösarten

Die Erlösarten entstammen der Haushaltsrechnung 2006.

### 2.3.1 Benutzungsgebühren gärtnerische Geräte

Hier handelt es sich um Erstattungen von der Region Hannover für das Mähen der Außensportanlage am Berufsschulzentrum Berliner Ring sowie das Mähen der Rasenfläche der Region vor dem Schloss durch den Gärtnerbauhof.

### 2.3.2 Entgelte von Dritten

Für die Inanspruchnahme der Bauhöfe durch Dritte werden hier Fahrzeug- und Lohnkosten der Bauhöfe erstattet.

### 2.3.3 Einnahmen aus Verkauf

Einnahmen aus Verkauf sind nicht angefallen.

### 2.3.4 Zahlungen aus Schadensfällen

Es handelt sich um die Zahlungen für Einsätze nach Unfallschäden durch Dritte, Erstattung von Unfallreparaturkosten eigener Fahrzeuge u.ä..

#### 2.3.5 Erstattungen

Hier sind u.a. vereinnahmt die Verrechnungen der Lohn- und Fahrzeugstunden für die Inanspruchnahme der städtischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Fahrzeuge der Bauhöfe durch städtische Einrichtungen und Abteilungen, Erstattungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Waschen der Arbeitskleidung (Mietservice Schutzkleidung), etc..

#### 2.3.6 Miete und Nebenkosten für Wohnungen / Garagen

Beim Bauhof Friederikenstraße werden Garagenmieten für städtische Fahrzeuge aus anderen Unterabschnitten (u.a. Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung) sowie vom THW vereinnahmt. Außerdem werden hier Miete und Nebenkosten der auf dem Bauhof befindlichen Dienstwohnungen sowie der vom THW angemieteten Räumlichkeiten im Gebäude ‚Lampenmühle‘ vereinnahmt. Zum 31.12.2006 ist das THW aus den Räumlichkeiten ‚Lampenmühle‘ sowie den 6 angemieteten Garagen in eigene Räumlichkeiten gezogen. Die Garagen werden jetzt für Fahrzeuge des Bauhofes sowie als Material- und Werkstattlager genutzt. Das Gebäude ‚Lampenmühle‘ nutzt der Bauhof nunmehr vollständig selbst, so dass hier keine Mieteinnahmen mehr erzielt werden. Eine der beiden Dienstwohnungen war nur noch bis 30.04.2006 vermietet, so dass sich die erzielten Mieteinnahmen hierdurch verringerten.

#### 2.3.7 Vermischte Einnahmen

Im Jahr 2006 wurden vermischte Einnahmen durch Erstattung anteiliger Abfallbeseitigungsgebühren nach Auszug eines Mieters erzielt.

#### 2.3.8 Zuweisungen

Hier sind die Erstattungen für zwei in Altersteilzeit befindliche Mitarbeiter vereinnahmt.

#### 2.3.9 Gewinne aus Anlageabgängen

Gewinne aus Anlageabgängen wurden durch den Verkauf eines Fahrzeugs beim Bauhof sowie verschiedener Fahrzeuge und Maschinen beim Gärtnerbauhof erzielt.



2.4 Kostenstellenumlage (Leistungserlösezuordnung)

Es handelt sich hier um die Kostenstellen „Verwaltung und Betrieb allgemein“ sowie „Gebäude“. Die Erlöse dieser Kostenstellen wurden im Verhältnis der Personal- und Fahrzeugkosten auf die Hauptkostenstellen verteilt.

<u>Bauhof</u>	<u>Erlöse</u>		<u>Verwaltung u. Betrieb</u> <u>allgemein</u>
<u>Friederikenstraße</u>	€	%	€
Erlöse Fahrzeuge	131.647,37	12,96	45,35
Erlöse Personal	869.761,29	85,61	299,65
Erlöse Gebäude	<u>14.503,08</u>	<u>1,43</u>	<u>5,00</u>
	1.015.911,74	100,00	350,00
	<u>Erlöse *)</u>	%	<u>Gebäude</u>
	€		€
Erlöse Fahrzeuge	131.692,72	13,15	1.907,81
Erlöse Personal	<u>870.060,94</u>	<u>86,85</u>	<u>12.600,27</u>
	1.001.753,66	100,00	14.508,08

\*) incl. Erlöse ‚Verwaltung u. Betrieb allgemein‘

<u>Gärtnerbauhof</u>	<u>Erlöse</u>		<u>Verwaltung u. Betrieb</u> <u>allgemein</u>
<u>Niedersachsenring</u>	€	%	€
Erlöse Fahrzeuge	222.711,67	17,71	601,22
Erlöse Personal	<u>1.034.907,79</u>	<u>82,29</u>	<u>2.793,78</u>
	1.257.619,46	100,00	3.395,00

## 2.5 Abschlussergebnisse

### 2.5.1 Haushaltsrechnung

Die Haushaltsrechnung schloss 2006 mit folgendem Ergebnis ab:

	Bauhof Friederikenstra- ße €	Gärtnerbauhof Niedersachsering €	Insgesamt €
Einnahmen	968.492,01	1.265.848,84	2.234.340,85
Ausgaben	921.366,69	1.175.983,13	2.097.349,82
Unter-/Überdeckung	+ 47.125,32	+ 89.865,71	+ 136.991,03

### 2.5.2 Abgrenzungsrechnung

Einzelheiten der Abgrenzungsrechnung sind dem Betriebsabrechnungsbogen zu entnehmen.

### 2.5.3 Wirtschaftsrechnung

Die Wirtschaftsrechnung für 2006 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

	<u>Bauhof</u> <u>Friederikenstraße / €</u>	<u>Gärtnerbauhof</u> <u>Niedersachsenring / €</u>	<u>Insgesamt/€</u>
Gesamtkosten	1.022.119,93	1.309.275,33	2.331.395,26
Gesamterlöse	<u>1.016.261,74</u>	<u>1.261.014,46</u>	<u>2.277.276,20</u>
Ergebnis	- 5.858,19	- 48.260,87	- 54.119,06

Es ergibt sich für die Bauhöfe ein Kostendeckungsgrad von 97,68 %. Dieser beträgt beim Bauhof Friederikenstraße 99,43 % und beim Gärtnerbauhof Niedersachsenring 96,31 %.

### 3. Auswertung

#### 3.1 Analyse der Kosten und Erlöse

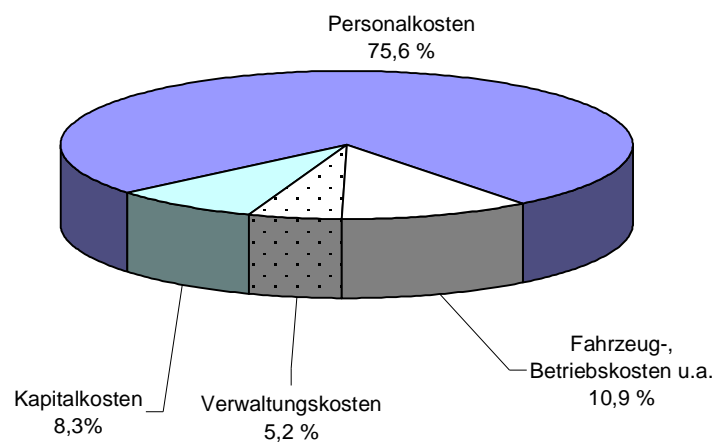
Die Analyse dient der besseren Beurteilung des Abschlussergebnisses sowie der Kontrolle der Wirtschaftlichkeit.

##### 3.1.1 Kostenstruktur

Die nachstehenden Aufstellungen zeigen die Kostenstrukturen der Jahre 2003 bis 2006:

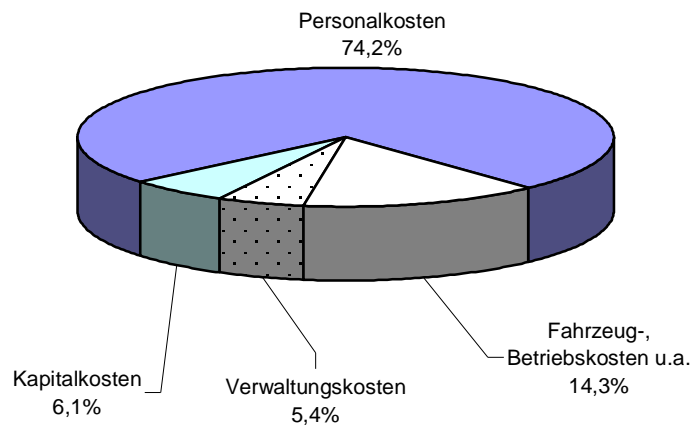
<u>Bauhof Friederikenstraße</u>	<u>2006</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>	<u>2005</u>	<u>2004</u>	<u>2004</u>	<u>2003</u>	<u>2003</u>
	<u>T€</u>	<u>%</u>	<u>T€</u>	<u>%</u>	<u>T€</u>	<u>%</u>	<u>T€</u>	<u>%</u>
Personalkosten	772,5	75,6	795,3	77,0	770,0	77,3	787,5	78,4
Fahrzeug-, Betriebskosten u.a.	111,2	10,9	99,0	9,6	97,7	9,8	89,9	9,0
Verwaltungskosten	53,5	5,2	60,0	5,8	50,8	5,1	51,7	5,1
Kapitalkosten	<u>84,9</u>	<u>8,3</u>	<u>78,1</u>	<u>7,6</u>	<u>76,9</u>	<u>7,8</u>	<u>75,5</u>	<u>7,5</u>
	<u>1.022,1</u>	<u>100,0</u>	<u>1.032,4</u>	<u>100,0</u>	<u>995,4</u>	<u>100,0</u>	<u>1.004,6</u>	<u>100,0</u>

#### **Kostenstruktur Bauhof Friederikenstraße 2006**



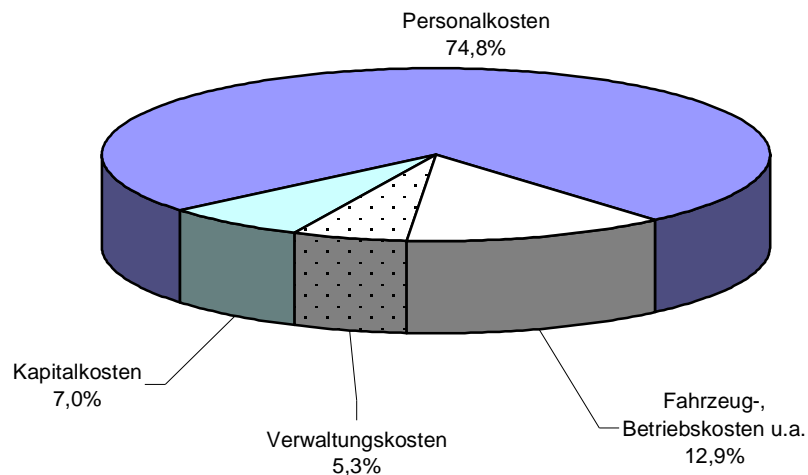
<u>Gärtnerbauhof Niedersachsen- ring</u>	<u>2006</u> <u>T€</u>	<u>2006</u> <u>%</u>	<u>2005</u> <u>T€</u>	<u>2005</u> <u>%</u>	<u>2004</u> <u>T€</u>	<u>2004</u> <u>%</u>	<u>2003</u> <u>T€</u>	<u>2003</u> <u>%</u>
Personalkosten	971,0	74,2	1.048,5	77,1	975,3	75,7	1.014,4	77,4
Fahrzeug-, Be- triebskosten u.a.	188,2	14,3	164,2	12,1	170,8	13,3	152,1	11,6
Verwaltungskos- ten	70,2	5,4	63,3	4,6	58,7	4,5	66,3	5,1
Kapitalkosten	<u>79,9</u>	<u>6,1</u>	<u>83,9</u>	<u>6,2</u>	<u>83,0</u>	<u>6,5</u>	<u>77,7</u>	<u>5,9</u>
	<u>1.309,3</u>	<u>100,0</u>	<u>1.359,9</u>	<u>100,0</u>	<u>1.287,8</u>	<u>100,0</u>	<u>1.310,5</u>	<u>100,0</u>

**Kostenstruktur Gärtnerbauhof Niedersachsenring 2006**



<u>Bauhöfe ge- samt</u>	<u>2006</u> <u>T€</u>	<u>2006</u> <u>%</u>	<u>2005</u> <u>T€</u>	<u>2005</u> <u>%</u>	<u>2004</u> <u>T€</u>	<u>2004</u> <u>%</u>	<u>2003</u> <u>T€</u>	<u>2003</u> <u>%</u>
Personalkosten	1.743,5	74,8	1.843,8	77,1	1.745,4	76,4	1.801,9	77,8
Fahrzeug-, Be- triebskosten u.a.	299,4	12,9	263,2	11,0	268,5	11,8	242,1	10,5
Verwal- tungskos- ten	123,7	5,3	123,3	5,2	109,5	4,8	117,9	5,1
Kapitalkosten	<u>164,8</u>	<u>7,0</u>	<u>162,0</u>	<u>6,7</u>	<u>159,9</u>	<u>7,0</u>	<u>153,2</u>	<u>6,6</u>
	<u>2.331,4</u>	<u>100,0</u>	<u>2.392,3</u>	<u>100,0</u>	<u>2.283,3</u>	<u>100,0</u>	<u>2.315,1</u>	<u>100,0</u>

### Kostenstruktur Bauhöfe gesamt 2006



#### 3.1.2 Entwicklung der Kostenarten nach der Wirtschaftsrechnung

Die nächsten Aufstellungen zeigen die Entwicklung der Kostenarten nach der Wirtschaftsrechnung 2006 im Vergleich zu 2005 beim Bauhof Friederikenstraße und beim Gärtnerbauhof - in der Aufteilung des Betriebsabrechnungsbogens - .

3.1.2.1 Bauhof Friederikenstraße

<u>Bauhof Friederikenstraße</u>		2006	2005	+ / -
		€	€	€
Beamtenbezüge, Beamtenversorgung	1	3.502,57	3.412,71	+89,86
Tariflich Beschäftigte	2	768.945,13	791.921,62	-22.976,49
Personalkosten (1 + 2)	3	772.447,70	795.334,33	-22.886,63
Unterhaltung der Gebäude	4	3.266,00	13.171,99	-9.905,99
Unterh. u. Instands. v. Inventar	5	1.415,88	1.270,94	+144,94
Unterhaltungskosten (4 + 5)	6	4.681,88	14.442,93	-9.761,05
Inventar- u. Gerätebeschaffung	7	3.122,16	2.038,88	+1.083,28
Mietservice Schutzkleidung	8	2.613,95	2.552,40	+61,55
Raummiete Büro einschl. Nebenk.	9	0,00	0,00	±0,00
Gebäudeversicherungen	10	2.441,38	2.432,23	+9,15
Öffentl. Abgaben	11	1.244,80	1.008,96	+235,84
Wasser/Abwasser	12	1.924,15	1.883,17	+40,98
Reinigung Fremdunternehmen	13	3.957,16	3.940,70	+16,46
Dienst- u. Schutzkleidung	14	3.138,72	1.415,81	+1.722,91
Heizkosten	15	4.306,37	4.618,22	-311,85
Stromkosten	16	3.390,23	4.066,88	-676,65
Haltung von Fahrzeugen	17	75.629,59	54.503,27	+21.126,32
Verbrauchsmittel	18	1.399,20	1.309,07	+90,13
Bewirtschaftungskosten	19	136,71	609,03	-472,32
Abfallbeseitigung	20	209,21	362,21	-153,00
Geschäftsausgaben Betrieb	21	2.595,64	3.021,11	-425,47
Betriebskosten (7 – 21)	22	106.109,27	83.761,94	+22.347,33
Innere Verrechn. Wirtsch.geb.	23	0,00	0,00	±0,00
Innere Verrechn. Fahrzeugkosten	24	473,46	738,52	-265,06
Verluste aus Anlageabgängen	25	0,00	0,00	±0,00
Verwaltungskostenbeitrag	26	53.540,93	60.013,49	-6.472,56
Abschreibungen	27	56.588,56	48.509,88	+8.078,68
Verzinsung des Anlagekapitals	28	28.278,13	29.600,56	-1.322,43
Kapitalkosten (27 + 28)	29	84.866,69	78.110,44	+6.756,25
Primärkosten (3+6+22+23 bis 26+29)	30	1.022.119,93	1.032.401,65	-10.281,72

### 3.1.2.2 Erläuterungen zu erwähnenswerten Kostenarten

Zeile 3 – Personalkosten 772.447,70 €

Vorjahr: 795.334,33 €

Insgesamt sind die Personalkosten gegenüber 2005 um 22.886,63 € gesunken. Die Kosten für die in der Verwaltung tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind entsprechend ihres Tätigwerdens angepasst worden und betragen 10.478,92 €. Die Löhne der Bauhofmitarbeiter sind im Berichtsjahr um 22.231,78 € niedriger als 2005. Hier fielen in 2005 u.a. noch Kosten für einen längerfristig erkrankten und dann verstorbenen Mitarbeiter, für den bereits eine Aushilfskraft eingestellt war, sowie eine BSHG-Kraft an. Ab dem Jahr 2006 werden keine BSHG-Kräfte mehr beschäftigt. Für zeitweilig auf dem Bauhof eingesetzte 1-€-Kräfte fallen keine Personalkosten an.

Zeile 4 - Unterhaltung der Gebäude 3.266,00 €

Vorjahr: 13.171,99 €

Die Unterhaltungskosten für Gebäude waren um 9.905,99 € niedriger als 2005. Im Jahr 2005 waren die Unterhaltungskosten wegen durchgeführter Dachdeckerarbeiten höher als üblich. Von den Unterhaltungskosten 2006 entfielen 1.935,70 € auf Elektroarbeiten, der Restbetrag fiel für diverse kleinere Reparaturarbeiten an.

Zeile 7 - Inventar- und Gerätebeschaffung 3.122,16 €

Vorjahr: 2.038,88 €

Der Betrag für Inventar- und Gerätebeschaffungen ist gegenüber 2005 um 1.083,28 € gestiegen. Im Jahr 2006 waren diverse Neuanschaffungen für abgängiges Inventar erforderlich .

<u>Zeile 14 – Dienst- und Schutzkleidung</u>	3.138,72 €
<u>Vorjahr:</u>	1.415,81 €

Für Dienst- und Schutzkleidung mussten 2006 1.722,91 € mehr aufgewendet werden als 2005, da für alle Mitarbeiter ein zweites Paar Sicherheitsschuhe angeschafft wurde.

<u>Zeile 17 - Stromkosten</u>	3.390,23 €
<u>Vorjahr:</u>	4.066,88 €

Die Stromkosten sind um 676,65 € niedriger als 2005. Der Verbrauch des Jahres 2006 ist um 2.603,9kWh im Rahmen der betriebsüblichen Schwankungen gegenüber 2005 gesunken.

<u>Zeile 18 - Haltung von Fahrzeugen</u>	75.629,59 €
<u>Vorjahr:</u>	54.503,27 €

Hierin enthalten sind u.a. Benzinkosten, Reparaturkosten, Versicherung und Kfz-Steuern. Der Betrag ist um 21.126,32 € höher als 2005. Zum einen waren erhebliche Reparaturen an Fahrzeugen notwendig, zum anderen werden mit der in 2006 angeschafften neuen Bauhof-Software auch alle Stunden der Mitarbeiter erfasst, die für Fahrzeugpflege u.ä. anfallen. Diese Stunden wurden früher als nicht verrechenbare Stunden erfasst. So sind in 2006 rd. 280 Stunden mehr als 2005 angefallen, die den Fahrzeugen zugeordnet werden mussten und somit entsprechend höhere Fahrzeugkosten verursacht haben. Die geleisteten Stunden der Mitarbeiter sind ebenso wie die Stunden des Schlossers für Fahrzeugreparaturen als Erlöse in Zeile 39 wieder berücksichtigt.

<u>Zeile 26 - Verwaltungskostenbeitrag</u>	53.540,93 €
<u>Vorjahr:</u>	60.013,49 €

Der Verwaltungskostenbeitrag lag um 6.472,56 € niedriger als 2005. Dies ist mit der jährlichen Aktualisierung der prozentualen Zuordnung der für die Bauhöfe täti-



gen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung zu begründen. Die anteiligen Personalkosten betragen insgesamt 37.529,09 €.

Zusammensetzung:

<u>Abteilung</u>	insgesamt €
10-Hauptabteilung	1.367,88
11-Personalabteilung	16.511,98
14-Rechnungsprüfungsamt	1.615,69
2/20-Finanzverwaltung/-abteilung	6.406,27
21-Kasse	831,74
6/65-Bauverwaltung/Hochbau- bzw. Gebäudewirtschaftsbz.	10.795,53
	<hr/>
	37.529,09

Ebenso wurden, den Personalkostenanteilen entsprechend, die von der KGSt ermittelten Kosten eines Arbeitsplatzes (15.600,- €, siehe KGSt-Bericht 12/2006, S. 12f) verrechnet. Hier entstehen insgesamt Sachkosten in Höhe von 16.011,84 €. In diesen Kosten sind die anteiligen Arbeitsplatzkosten der in den Zeilen 1 und 2 sowie der in dieser Zeile erfassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berücksichtigt.

3.1.2.3 Gärtnerbauhof, Niedersachsenring

		2006	2005	+ / -
		€	€	€
Beamtenbezüge, Beamtenversorgung	1	3.502,57	3.412,71	+89,86
Tariflich Beschäftigte	2	967.459,32	1.045.079,44	-77.620,12
<b>Personalkosten (1 + 2)</b>	<b>3</b>	<b>970.961,89</b>	<b>1.048.492,15</b>	<b>-77.530,26</b>
Unterhaltung der Gebäude	4	0,00	0,00	±0,00
Unterh. u. Instands. v. Inventar	5	11.985,38	11.267,17	+718,21
<b>Unterhaltungskosten (4 + 5)</b>	<b>6</b>	<b>11.985,38</b>	<b>11.267,17</b>	<b>+718,21</b>
Inventar- u. Gerätebeschaffung	7	3.548,65	3.127,01	+421,64
Mietservice Schutzkleidung	8	3.204,34	3.431,01	-226,67
Raummiete Büro einschl. Nebenk.	9	7.029,34	6.640,75	+388,59
Gebäudeversicherungen	10	817,36	813,00	+4,36
Öffentl. Abgaben	11	135,00	0,00	+135,00
Wasser/Abwasser	12	1.745,82	0,00	+1.745,82
Reinigung Fremdunternehmen	13	6.076,16	1.772,40	+4.303,76
Dienst- u. Schutzkleidung	14	3.175,86	3.403,40	-227,54
Heizkosten	15	0,00	0,00	±0,00
Stromkosten	16	0,00	0,00	±0,00
Haltung von Fahrzeugen	17	114.242,47	94.857,69	+19.384,78
Verbrauchsmittel	18	390,28	385,56	+4,72
Bewirtschaftungskosten	19	0,00	0,00	±0,00
Abfallbeseitigung	20	0,00	0,00	±0,00
Geschäftsausgaben Betrieb	21	3.215,15	2.326,40	+888,75
<b>Betriebskosten (7 – 21)</b>	<b>22</b>	<b>143.580,43</b>	<b>116.757,22</b>	<b>+26.823,21</b>
Innere Verrechn. Wirtsch.geb.	23	27.777,22	34.096,91	-6.319,69
Innere Verrechn. Fahrzeugkosten	24	1.407,51	2.136,72	-729,21
Verluste aus Anlageabgängen	25	3.403,00	0,00	+3.403,00
Verwaltungskostenbeitrag	26	70.248,16	63.298,75	+6.949,41
Abschreibungen	27	66.059,86	68.928,74	-2.868,88
Verzinsung des Anlagekapitals	28	13.851,88	15.005,05	-1.153,17
<b>Kapitalkosten (27 + 28)</b>	<b>29</b>	<b>79.911,74</b>	<b>83.933,79</b>	<b>-4.022,05</b>
<b>Primärkosten (3+6+22+23 bis 26+29)</b>	<b>30</b>	<b>1.309.275,33</b>	<b>1.359.982,71</b>	<b>-50.707,38</b>

#### 3.1.2.4 Erläuterungen zu erwähnenswerten Kostenarten

<u>Zeile 3 - Personalkosten</u>	970.961,89 €
	<i>Vorjahr:</i> 1.048.492,15 €

Insgesamt sind die Personalkosten gegenüber 2005 um 77.530,26 € gesunken. Die Kosten für die in der Verwaltung tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind entsprechend ihres Tätigwerdens angepasst worden und betragen 21.700,21 €. Die Löhne der Mitarbeiter des Gärtnerbauhofes sind im Berichtsjahr um 97.409,49 € niedriger als 2005. Der überwiegend für die Pflege des Stadiongelandes eingesetzte Mitarbeiter wechselte zum 1.2.2006 als Hausmeister in eine Schule. Die Personalkosten des stellv. Vorarbeiters waren 2005 noch zu 65 % in den Arbeiterlöhnen berücksichtigt, im Jahr 2006 fielen fast 100 % der Personalkosten für Verwaltungs- bzw. Vorarbeitertätigkeiten an, so dass diese Personalkosten jetzt über die Umlage erhoben werden. Das Arbeitsverhältnis eines in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiters endete zum 31.8.2006, so dass hier auch nicht mehr für ein ganzes Jahr Personalkosten anfielen. Außerdem fielen in 2005 u.a. noch Kosten für eine BSHG-Kraft an. Ab dem Jahr 2006 werden keine BSHG-Kräfte mehr beschäftigt. Für zeitweilig auf dem Gärtnerbauhof eingesetzte 1-€-Kräfte fallen keine Personalkosten an.

<u>Zeile 11 – Öffentliche Abgaben</u>	135,00 €
	<i>Vorjahr</i> 0,00 €

Die Abfallbeseitigungsgebühren werden ab dem Jahr 2006 direkt dem Unterabschnitt Gärtnerbauhof zugeordnet. Sie waren bisher in Zeile 23 (Innere Verrechnung Wirtschaftsgebäude) enthalten.

<u>Zeile 12 - Wasser/Abwasser</u>	1.745,82 €
	<i>Vorjahr:</i> 0,00 €

Bisher wurden die Kosten für Wasser/Abwasser und Niederschlagswasser über Innere Verrechnung mit dem Wirtschaftsgebäude (Zeile 23) abgerechnet. Ab dem Jahr 2006 werden diese Kosten direkt dem Gärtnerbauhof zugeordnet, so dass in Zeile 23 auch entsprechend weniger Kosten angefallen sind.

<u>Zeile 13 - Reinigung Fremdunternehmer</u>	6.076,16 €
<i><u>Vorjahr:</u></i>	1.772,40 €

Die Reinigungskosten für das Wirtschaftsgebäude werden seit dem Jahr 2006 direkt aus dem Unterabschnitt ‚Gärtnerbauhof‘ bezahlt. Sie waren bisher in Zeile 23 enthalten. Im Vorjahr fielen hier nur die Kosten für die Reinigung des angemieteten Büroraumes an.

<u>Zeile 17 - Haltung von Fahrzeugen</u>	114.242,47 €
<i><u>Vorjahr</u></i>	94.857,69 €

Hierin enthalten sind u.a. Benzinkosten, Reparaturkosten, Versicherung und Kfz-Steuern. Der Betrag ist um 19.384,78 € höher als 2005. Zum einen waren erhebliche Reparaturen an Fahrzeugen notwendig, zum anderen werden mit der in 2006 angeschafften neuen Bauhof-Software auch alle Stunden der Mitarbeiter erfasst, die für Fahrzeugpflege u.ä. anfallen. Diese Stunden wurden früher als nicht verrechenbare Stunden erfasst. So sind in 2006 rd. 680 Stunden für Fahrzeugpflege durch Mitarbeiter des Gärtnerbauhofs angefallen, die den Fahrzeugen zugeordnet werden mussten und somit entsprechend höhere Fahrzeugkosten verursacht haben. Die geleisteten Stunden der Mitarbeiter sind als Erlöse in Zeile 39 wieder berücksichtigt.

<u>Zeile 21 - Geschäftsausgaben Betrieb</u>	3.215,15 €
<i><u>Vorjahr:</u></i>	2.326,40 €

Die Geschäftsausgaben sind um 888,75 € höher als 2005, was u.a. damit zusammen hängt, dass im Jahr 2006 wieder Fortbildungslehrgänge durch Gärtnermitarbeiter besucht wurden.

<u>Zeile 23 - Innere Verrechnung Wirtschaftsgebäude</u>	27.777,22 €
<i><u>Vorjahr:</u></i>	34.096,91 €

Die Verrechnungsgskosten für das Wirtschaftsgebäude sind gegenüber 2005 um 6.319,69 € gesunken, was mit der direkten Zuordnung der in Zeile 11 bis 13 enthaltenen Kosten zusammen hängt.

<u>Zeile 25 - Verluste aus Anlageabgängen</u>	3.403,00 €
<u>Vorjahr:</u>	0,00 €

Verluste aus Anlageabgängen sind durch bei einem Einbruch entwendete Motorsägen sowie der kostenlosen Abgabe eines Beregnungswagens aus dem Stadion an die Wirtschaftsbetriebe entstanden.

<u>Zeile 27 - Verwaltungskostenbeitrag</u>	70.248,16 €
<u>Vorjahr:</u>	63.298,75 €

Der Verwaltungskostenbeitrag lag um 6.949,41 € höher als 2005. Dies ist mit der jährlichen Aktualisierung der prozentualen Zuordnung der für die Bauhöfe tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie eines erhöhten Prüfungsaufwandes durch das Rechnungsprüfungsamt zu begründen. Die anteiligen Personalkosten betragen insgesamt 48.308,01 €.

Zusammensetzung:

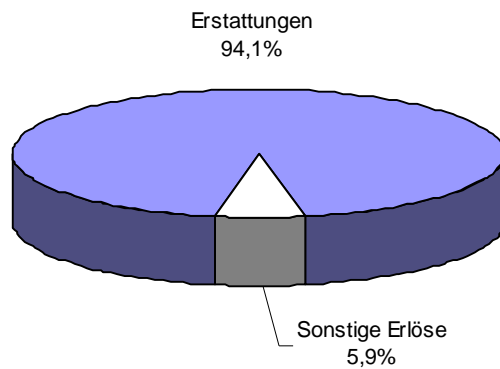
<u>Abteilung</u>	insgesamt _____ €
10-Hauptabteilung	1.625,68
11-Personalabteilung	26.419,17
14-Rechnungsprüfungsamt	6.020,60
2/20-Finanzverwaltung/-abteilung	6.806,62
21-Kasse	2.079,34
6/65-Bauverwaltung/Hochbau- bzw. Gebäudewirtschaftsabt.	5.356,60
	_____
	48.308,01

Ebenso wurden, den Personalkostenanteilen entsprechend, die von der KGSt ermittelten Kosten eines Arbeitsplatzes (15.600,- €, siehe KGSt-Bericht 12/2006, S. 12f) verrechnet. Hier entstehen insgesamt Sachkosten in Höhe von 21.940,15 €. In diesen Kosten sind die anteiligen Arbeitsplatzkosten der in den Zeilen 1 und 2 sowie der in dieser Zeile erfassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berücksichtigt.

3.1.3 Erlösstruktur Bauhof Friederikenstraße

	<u>2006</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>	<u>2005</u>	<u>2004</u>	<u>2004</u>	<u>2003</u>	<u>2003</u>
	<u>1€</u>	<u>%</u>	<u>1€</u>	<u>%</u>	<u>1€</u>	<u>%</u>	<u>1€</u>	<u>%</u>
Erstattungen	956,0	94,1	990,9	94,0	973,3	94,5	749,7	89,8
Sonstige Erlöse	<u>60,2</u>	<u>5,9</u>	<u>63,4</u>	<u>6,0</u>	<u>57,1</u>	<u>5,5</u>	<u>85,2</u>	<u>10,2</u>
	<u>1.016,2</u>	<u>100,0</u>	<u>1.054,3</u>	<u>100,0</u>	<u>1.030,4</u>	<u>100,0</u>	<u>834,9</u>	<u>100,0</u>

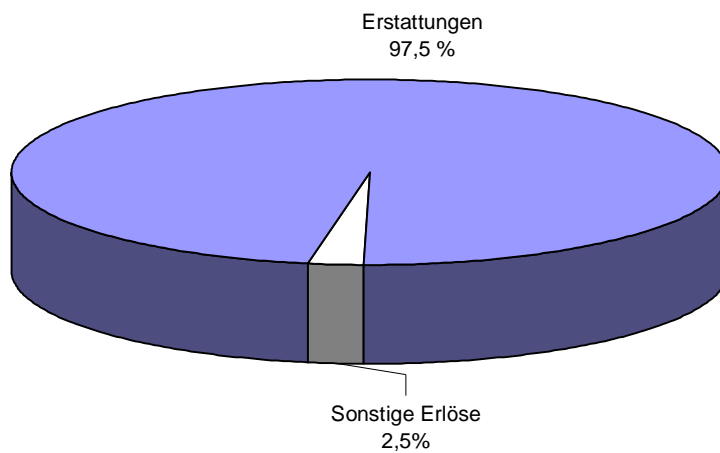
**Erlösstruktur Bauhof Friederikenstraße 2006**



3.1.4 Erlösstruktur Gärtnerbauhof

	<u>2006</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>	<u>2005</u>	<u>2004</u>	<u>2004</u>	<u>2003</u>	<u>2003</u>
	<u>TE</u>	<u>%</u>	<u>TE</u>	<u>%</u>	<u>TE</u>	<u>%</u>	<u>TE</u>	<u>%</u>
Erstattungen	1.229,7	97,5	1.514,3	99,0	1.470,1	99,5	1.138,6	96,7
Sonstige Erlöse	<u>31,3</u>	<u>2,5</u>	<u>15,6</u>	<u>1,0</u>	<u>7,1</u>	<u>0,5</u>	<u>39,0</u>	<u>3,3</u>
	<u>1.261,0</u>	<u>100,0</u>	<u>1.529,9</u>	<u>100,0</u>	<u>1.477,2</u>	<u>100,0</u>	<u>1.177,6</u>	<u>100,0</u>

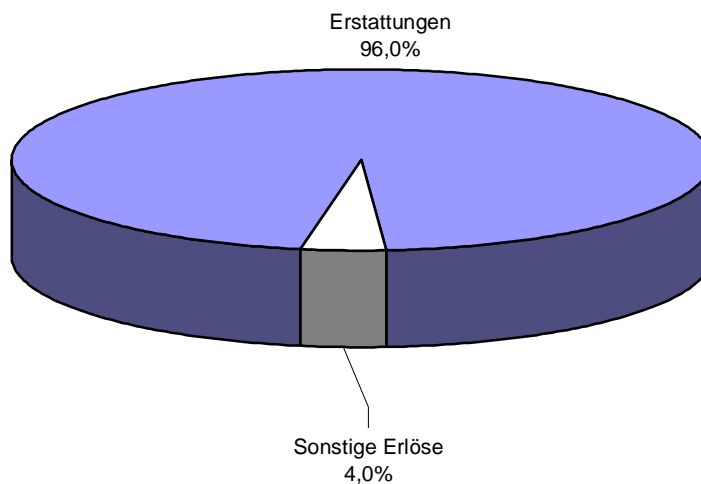
**Erlösstruktur Gärtnerbauhof Niedersachsenring 2006**



3.1.5 Erlösstruktur Bauhof Friederikenstraße und Gärtnerbauhof gesamt

	<u>2006</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>	<u>2005</u>	<u>2004</u>	<u>2004</u>	<u>2003</u>	<u>2003</u>
	<u>€</u>	<u>%</u>	<u>€</u>	<u>%</u>	<u>€</u>	<u>%</u>	<u>€</u>	<u>%</u>
Erstattungen	2.185,8	96,0	2.505,2	97,0	2.443,5	97,4	1.888,4	93,8
Sonstige Erlöse	<u>91,5</u>	<u>4,0</u>	<u>79,0</u>	<u>3,0</u>	<u>64,2</u>	<u>2,6</u>	<u>124,2</u>	<u>6,2</u>
	<u>2.277,3</u>	<u>100,0</u>	<u>2.584,2</u>	<u>100,0</u>	<u>2.507,7</u>	<u>100,0</u>	<u>2.012,6</u>	<u>100,0</u>

**Erlösstruktur Bauhöfe gesamt 2006**



3.1.4 Entwicklung der Erlösarten nach der Wirtschaftsrechnung

Die nächsten Aufstellungen zeigen die Entwicklung der Erlösarten nach der Wirtschaftsrechnung 2006 im Vergleich zu 2005 beim Bauhof Friederikenstraße und beim Gärtnerbauhof – in der Aufteilung des Betriebsabrechnungsbogens - .



3.1.4.1 Bauhof Friederikenstraße

<u>Bauhof Friederikenstraße</u>		2006	2005	+ / -
		€	€	€
Benutzungsgeb.gärtn. Geräte	35	0,00	0,00	±0,00
Entgelte von Dritten	36	24.207,24	26.048,09	-1.840,85
Einnahmen aus Verkauf	37	0,00	0,00	±0,00
Zahlungen aus Schadensfällen	38	2.306,42	2.878,93	-572,51
Erstattungen	39	956.044,72	990.860,13	-34.815,41
Miete f. Garagen, Räume u. Wohnungen, Pacht	40	14.413,08	18.084,22	-3.671,14
Vermischte Einnahmen	41	90,00	0,00	+90,00
Zuweisungen	42	15.700,28	16.434,34	-734,06
Gewinne aus Anlageabgängen	43	3.500,00	0,00	+3.500,00
<b>Erlöse</b>	<b>44</b>	<b>1.016.261,74</b>	<b>1.054.305,71</b>	<b>-38.043,97</b>

3.1.4.2 Erläuterungen zu erwähnenswerten Erlösarten

Zeile 36 - Entgelte von Dritten 24.207,24 €

Vorjahr:

26.048,09€

An Entgelten für Fahrzeugbenutzung und Personaleinsatz von Dritten wurden 24.207,24 € vereinnahmt. Hier handelt es sich um 21.647,29 € erstattete Personalkosten und 2.469,95 € erstattete Fahrzeugkosten sowie 90,00 € Verwaltungskosten. Aufgrund des geringeren Stundensatzes in 2006 fielen die Erstattungen um 1.840,85 € geringer aus als 2005.

Zeile 39 - Erstattungen 956.044,72 €

Vorjahr: 990.860,13€

Erstattungen waren im Jahr 2006 in Höhe von 956.044,72 € zu verzeichnen. Es handelt sich überwiegend um innere Verrechnungen der Lohn- und Fahrzeugstunden für die Inanspruchnahme des Bauhofes durch verschiedene Abteilungen und

Einrichtungen der Stadtverwaltung. Der Betrag ist um 34.815,41 € niedriger als 2005, was überwiegend mit dem niedrigeren Stundensatz zusammen hängt (2005 = 33,84 €, 2006 = 31,73 €). Außerdem ist hierin ein Betrag von 1.974,39 € als Eigenanteil der Mitarbeiter für den Mietservice Schutzkleidung (s. Zeile 8) enthalten.

<u>Zeile 40 – Miete für Garagen, Räume u. Wohnungen, Pacht</u>	14.413,08 €
<i><u>Vorjahr:</u></i>	18.084,22 €

Da eine der beiden Mietwohnungen nur bis zum 30.04.2006 vermietet war, sind hier entsprechend geringere Mieteinnahmen erzielt worden.

<u>Zeile 42 - Zuweisungen</u>	15.700,28 €
<i><u>Vorjahr:</u></i>	16.434,34 €

Vom Arbeitsamt wurde für einen in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter ein Zuschuss von 15.700,28 € gezahlt.

<u>Zeile 43 - Gewinne aus Anlageabgängen</u>	3.500,00 €
<i><u>Vorjahr:</u></i>	0,00 €

Für den Verkauf eines Fahrzeuges wurde ein Gewinn von 3.500,00 € erzielt.

<u>Zeile 44 - Gesamterlöse</u>	1.016.261,74 €
<i><u>Vorjahr:</u></i>	1.054.305,71 €

Nach der Wirtschaftsrechnung wurden Gesamterlöse von 1.016.261,74 € erzielt. Das ist gegenüber dem Vorjahr eine Verringerung um 38.043,97 €, die sich überwiegend aus dem verringerten Personalstundensatz erklärt.

<u>Gärtnerbauhof</u>		2006	2005	+ / -
		€	€	€
Benutzungsgeb.gärtn. Geräte	35	1.094,10	1.729,26	-635,16
Entgelte von Dritten	36	2.928,41	1.083,78	+1.844,63
Einnahmen aus Verkauf	37	0,00	0,00	±0,00
Zahlungen aus Schadensfällen	38	8.959,07	255,97	+8.703,10
Erstattungen	39	1.229.751,64	1.514.264,17	-284.512,53
Miete f. Garagen, Räume u. Wohnungen, Pacht	40	0,00	0,00	±0,00
Vermischte Einnahmen	41	425,18	0,00	+425,18
Zuweisungen	42	8.256,06	12.430,44	-4.174,38
Gewinne aus Anlageabgängen	43	9.600,00	105,00	+9.495,00
<b>Erlöse</b>	<b>44</b>	<b>1.261.014,46</b>	<b>1.529.868,62</b>	<b>-268.854,16</b>

### 3.1.4.1 Erläuterungen zu erwähnenswerten Erlösarten

<u>Zeile 36 - Entgelte von Dritten</u>	2.928,41 €
<u>Vorjahr:</u>	1.083,78 €

Entgelte von Dritten wurden beim Gärtnerbauhof in Höhe von 2.928,41 € vereinbart. Hier handelt es sich um Erstattungen für die Inanspruchnahme des Gärtnerbauhofes für das Schützenfest 2006 sowie Arbeiten für Dritte gegen Rechnung. In dem Betrag sind 2.387,68 € an Erstattungen für Personalkosten, 430,73 € für Fahrzeugkosten sowie 110,00 € für Verwaltungskosten enthalten.

<u>Zeile 38 - Zahlungen aus Schadensfällen</u>	8.959,07 €
<u>Vorjahr:</u>	255,97 €

Von der Versicherung wurden für bei einem Einbruchdiebstahl auf dem Gärtnerbauhof entwendete Geräte 3.235,00 € sowie für einen Kaskoschadenfall 3.331,55 € erstattet. Der Restbetrag setzt sich aus Erstattungen Dritter für verursachte Schäden, die durch das Personal des Gärtnerbauhofes behoben wurden, zusammen.

<u>Zeile 39 - Erstattungen</u>	1.229.751,64 €
<u>Vorjahr:</u>	1.514.264,17€

Erstattungen waren im Jahr 2006 in Höhe von 1.229.751,64 € zu verzeichnen. Es handelt sich überwiegend um innere Verrechnungen der Lohn- und Fahrzeugstunden für die Inanspruchnahme des Gärtnerbauhofes durch verschiedene Abteilungen und Einrichtungen der Stadtverwaltung. Außerdem ist hierin ein Betrag von 2.383,59 € als Eigenanteil der Mitarbeiter für den Mietservice Schutzkleidung (s. Zeile 8) enthalten. Der Betrag ist gegenüber 2005 um 284.512,53 € niedriger. Zum einen war der Lohnstundensatz niedriger als 2005, zum anderen wurden 4.792,00 Stunden weniger geleistet als 2005. Hierbei muss berücksichtigt werden, dass der stellvertretende Vorarbeiter ebenfalls fast 100 % Vorarbeitertätigkeiten ausgeführt hat und dessen Stunden somit nicht verrechenbar sind bzw. über die Umlage abgerechnet werden, zum anderen wurden auch 2.662,5 Stunden von 1-€-Kräften verrichtet, für die keine Erstattungen gezahlt werden. Der Mitarbeiter, der bisher fast ausschließlich das Stadion betreut hat, ist zum 01.02.2006 als Hausmeister in eine Schule gewechselt, so dass für diesen Bereich auch keine Stunden mehr anfallen.

<u>Zeile 42 - Zuweisungen</u>	8.256,06 €
<u>Vorjahr:</u>	12.430,44€

Für einen in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter wurden durch die Agentur für Arbeit 8.256,06 € erstattet.

<u>Zeile 43 - Gewinne aus Anlageabgängen</u>	9.600,00 €
<u>Vorjahr:</u>	105,00€

Durch den Verkauf abgängiger Fahrzeuge und Maschinen wurden 9.600,00 € erzielt.

### 3.1.6 Ergebnis

Den Gesamterlösen in Höhe von insgesamt 2.277.276,20 € (2005 = 2.584.174,33 €) standen Gesamtaufwendungen in Höhe von 2.331.395,26 € (2005 = 2.392.384,36 €) entgegen, so dass ein Kostendeckungsgrad von insgesamt 97,68 % (2005 = 108,02 %) erreicht wurde. Im einzelnen beträgt der Kostendeckungsgrad für Personalkosten 97,05 % (2005 = 105,90 %) und für Fahrzeugkosten 101,23 % (2005 = 122,87 %).

Beim Bauhof Friederikenstraße wurde bei Erlösen von 1.016.261,74 € und Aufwendungen von 1.022.119,93 € ein Kostendeckungsgrad von 99,43 % erreicht, beim Gärtnerbauhof bei Erlösen von 1.261.014,46 € und Aufwendungen von 1.309.275,33 € ein Kostendeckungsgrad von 96,31 %.

Auf der Kostenstelle ‚Gesamt Personal Bauhof/Gärtnerbauhof‘ ergab sich eine Unterdeckung von 58.445,04 €. Bereinigt um die in der Stundensatzkalkulation für das Jahr 2006 eingeplanten Ergebnisvorträge aus Vorjahren (s. im Anhang S. 35 sowie BAB Gesamt) ergibt sich eine Unterdeckung in Höhe von 57.035,01 €. Dieser Betrag wird in der Stundensatzkalkulation 2008 und / oder 2009 entsprechend berücksichtigt.

Auf der Kostenstelle ‚Gesamt Fahrzeuge Bauhof/Gärtnerbauhof‘ ergab sich eine Überdeckung von 4.325,98 €. Bereinigt um die in der Stundensatzkalkulation für das Jahr 2006 eingeplanten Ergebnisvorträge aus Vorjahren (s. im Anhang S. 35 sowie BAB Gesamt) ergibt sich eine Unterdeckung in Höhe von 36.167,57 €. Dieser Betrag wird in der Stundensatzkalkulation 2008 und / oder 2009 entsprechend berücksichtigt

Burgdorf, im Juli 2007

(Baxmann)

- Anhang -



Bauhöfe gesamt

Personal

Über/Unterdeckung Jahr	Betrag EUR	Erhöhung/Verringerung der stundensatzrelevanten Kosten					
		2004 EUR	2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2009 EUR
2003	- 294.745,59	98.248,53	98.248,53	98.248,53			
2004	+ 199.317,12			-99.658,56	-99.658,56		
2005	+ 25.423,10				-12.711,55	-12.711,55	
2006	- 57.035,01					28.517,50	28.517,51
				-1.410,03	-112.370,11	15.805,95	28.517,51

Fahrzeuge

Über/Unterdeckung Jahr	Betrag EUR	Erhöhung/Verringerung der stundensatzrelevanten Kosten					
		2004 EUR	2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2009 EUR
2003	- 7.786,25	2.595,42	2.595,42	2.595,41			
2004	- 75.796,28			37.898,14	37.898,14		
2005	+ 28.922,49				-14.461,25	-14.461,24	
2006	- 36.167,57					18.083,78	18.083,79
				40.493,55	23.436,89	3.622,54	18.083,79

(-) = Kostenunterdeckung

(+) = Kostenüberdeckung





Fahrzeugbestand Bauhof Friederikenstraße

Fahrzeug	Amtl. Kennzeichen	Anschaffungs- jahr
Multicar LKW-Kipper offener Kasten	H-U 774	2005
MAN LKW-Kipper, off. Kasten mit Ladekran	H-U 7879	1989
VW LT Drei-Seiten-Kipper	H-AN 1175	2004
LKW Planwagen DB 511	H-ST 8980	2006
Unimog II	H-U 7108	1992
Unimog III	H-U 7122	1999
Anhänger I	H-U 7405	1992
Anhänger II	H-U 3778	1999
Mercedes Bus DB 207	H-U 8424	1999
Polo Vorarbeiter	H-AE 7497	1995
Kompressor (gebraucht)	H-AE 4238	1999
VW LT 28	H-AK 6348	2002
Renault Kangoo	H-TE 60	2002
Walze W 70	Ohne	2000
Heckaufreißer für Unimog	Ohne	2000

Fahrzeugbestand Gärtnerbauhof Niedersachsenring

Fahrzeug	Amtl. Kennzeichen	Anschaffungs-jahr
Mercedes I LKW-Kipper	H-AL 2686	1995
VW LT 35 D I LKW Kipper Doppelkabine	H-AJ 3017	1997
VW LT 35 II Dreiseitenkipper	H-AK 6347	1999
LKW DB Sprinter DoKa. Dreiseitenkipper II	H-ZZ 3167	2006
VW Caddy	H-E 7706	2006
Mercedes Sprinter	H-V 3853	2002
Piaggio Kipper mit Plane	H-AJ 7248	2000
Piaggio Kipper mit Plane	H-S 3571	2001
Piaggio Kipper mit Plane	H-JR 6663	2002
Seat Kombi	H-U 5153	2001
Anhänger Unsinn 3,8 t	Ohne	1990
Anhänger Unsinn	H-T 6632	2004
Anhänger Niemos 3,0 t	H-AE 4529	1993
Anhänger Hydro Boy 1,3 t	H-T 5966	1989
Hauk Agados Anhänger Pkw	H-AJ 6155	2001
LKW-Anhänger Fliegel	H-AJ 6165	2001
Wasserfass mit Pumpe (Hänger) Chemo	H-U 9546	1984
Wasserfass mit Pumpe (Hänger) Gotha	H-V 3298	2000
Sabo Sichelmäher 1503	Ohne	1996
Sabo Spindelmäher 1203	Ohne	2000
Rasenmäher John Deere Dreirad	Ohne	2000
Rasenmäher John Deere Dreirad	Ohne	2002
Mähcontainer Reiser	Ohne	1990
Mähcontainer Amazone	Ohne	2000
Grasbesen Jacobsen	H-V 3298	1992
Frontanbaubesen Hummel	Ohne	1994
Frontanbaubesen GMR	Ohne	1996
Aerifiziergerät Green-Care	Ohne	1998
Rüttelegge Amazone	Ohne	2001
Anbaufräse Celli	Ohne	1992
Besander Wiedenmann	Ohne	2000
Safety Mulcher Humus A 180 H	Ohne	2002
Bagger	Ohne	1986
Traktor John Deere 5400 N	H-U 9546	1998
Traktor John Deere 5410 N	H-UU 9546	2002
Traktor Iseki TC 2140	H-T 5966	1989
Traktor John Deere 5315V	H-XL 34	2005
Schredder Jensen	H-AN 3824	2003
Schredder odekoven	H-V 3298	1985
Anbauwalze Fricke	Ohne	1992
Düvelsdorf Grünlandegge 3-reihig	Ohne	2003
Amazone Streuer	Ohne	2003

**ANLAGENNACHWEIS**  
gemäß § 39 Abs. 3 GemHVO Stand: 31.12.2006

**Bauhof Friederikenstraße STADT BURGDORF**

Anlagegruppen	Anschaffungswerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	
		zur Anschaffungswerten	zu						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0027 EDV-Software	0,00	6.148,00		6.148,00	0,00	923,00		923,00	5.225,00
0060 Grundstücke, grundstücksgl. Rechte	168.543,15			168.543,15					168.543,15
0080 Bauten auf eigenen Grundstücken	285.081,18			285.081,18	101.522,18	6.302,00		107.824,18	177.257,00
0110 Garagen	29.716,53			29.716,53	14.366,53	594,00		14.960,53	14.756,00
0112 Hof- und Wegebefestigung	7.314,71			7.314,71	7.314,21	0,00		7.314,21	0,50
0176 Außenanlagen	124.951,57			124.951,57	21.468,57	6.317,00		27.785,57	97.166,00
0290 Anlagen im Bau	0,00			0,00					0,00
0320 PKW	15.915,59			15.915,59	15.216,09	698,50		15.914,59	1,00
0350 LKW	321.532,73	88.089,64	0,51	409.621,86	231.478,72	26.068,64	0,01	257.547,35	152.074,51
0380 Sonstige Transportmittel	26.414,26			26.414,26	21.050,76	1.533,00		22.583,76	3.830,50
0390 Anbau- und Kleingeräte	11.585,70	11.037,40		22.623,10	5.390,70	4.565,40		9.956,10	12.667,00
0400 Betriebsausstattung	47.381,60	3.227,41		50.609,01	21.863,10	3.569,91		25.433,01	25.176,00
0420 Büroeinrichtung	9.943,72			9.943,72	5.718,22	1.497,00		7.215,22	2.728,50
0480 GWG bis 410,- EUR	3.106,84			3.106,84	3.106,84			3.106,84	0,00
0499 Anzahlung Betriebs- u. Gesch.ausstattung	53.539,90	394,20	53.934,10	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
<b>S u m m e :</b>	<b>1.105.027,48</b>	<b>108.896,65</b>	<b>53.934,61</b>	<b>1.159.989,52</b>	<b>448.495,92</b>	<b>52.068,45</b>	<b>0,01</b>	<b>500.564,36</b>	<b>659.425,16</b>

**Nachrichtlich Anlagennachweis nach Wiederbeschaffungszeitwerten**

**Stand: 31.12.2006**

Anlagegruppen	Wiederbeschaffungszeitwerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	
		zur Wiederbeschaff.zeitwerten	zu						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0027 EDV-Software	0,00	6.148,00		6.148,00	0,00	922,00		922,00	5.226,00
0060 Grundstücke, grundstücksgl. Rechte	168.543,15			168.543,15					168.543,15
0080 Bauten auf eigenen Grundstücken	378.538,70			378.538,70	145.501,47	8.177,23		153.678,70	224.860,00
0110 Garagen	45.220,05			45.220,05	21.865,10	904,95		22.770,05	22.450,00
0112 Hof- und Wegebefestigung	10.170,36			10.170,36	10.169,86			10.169,86	0,50
0176 Außenanlagen	125.685,88			125.685,88	22.048,12	6.341,76		28.389,88	97.296,00
0290 Anlagen im Bau	0,00			0,00					0,00
0320 PKW	18.002,15			18.002,15	17.251,65	749,50		18.001,15	1,00
0350 LKW	369.899,70	88.089,64	1,74	457.987,60	271.414,49	28.321,79	1,24	299.735,04	158.252,56
0380 Sonstige Transportmittel	30.650,60			30.650,60	24.626,73	1.721,37		26.348,10	4.302,50
0390 Anbau- und Kleingeräte	11.934,16	11.037,40		22.971,56	5.594,91	4.604,65		10.199,56	12.772,00
0400 Betriebsausstattung	49.383,21	3.227,41		52.610,62	23.024,02	3.675,60		26.699,62	25.911,00
0420 Büroeinrichtung	7.908,29			7.908,29	4.025,26	1.169,71		5.194,97	2.713,32
0480 GWG bis 410,- EUR	3.106,84			3.106,84	3.106,84			3.106,84	0,00
0499 Anzahlung Betriebs- u. Gesch.ausstattung	53.539,90	394,20	53.934,10	0,00	0,00			0,00	0,00
<b>S u m m e :</b>	<b>1.272.582,99</b>	<b>108.896,65</b>	<b>53.935,84</b>	<b>1.327.543,80</b>	<b>548.628,45</b>	<b>56.588,56</b>	<b>1,24</b>	<b>605.215,77</b>	<b>722.328,03</b>

**ANLAGENNACHWEIS**  
gemäß § 39 Abs. 3 GemHVO Stand: 31.12.2006

**Gärtnerbauhof Niedersachsenring STADT BURGDORF**

Anlagegruppen	Anschaffungswerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)
	Anfangsstand	Zugang zu Anschaffungswerten	Abgang zu Anschaffungswerten	Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0027 EDV-Software	0,00	6.148,00		6.148,00	0,00	923,00		923,00	5.225,00
0060 Grundstücke, grundstücksgl. Rechte	0,00			0,00					0,00
0080 Bauten	34.458,65	1.326,14		35.784,79	5.123,65	3.608,14		8.731,79	27.053,00
0110 Garagen				0,00				0,00	0,00
0112 Hof- und Wegebefestigung				0,00				0,00	0,00
0176 Außenanlagen				0,00				0,00	0,00
0290 Anlagen im Bau	0,00			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
0320 PKW	10.307,65	16.601,39	9.714,55	17.194,49	10.250,15	287,89	9.714,05	823,99	16.370,50
0350 LKW	191.429,54	35.213,25	22.496,85	204.145,94	136.316,04	14.010,25	22.495,85	127.830,44	76.315,50
0380 Sonstige Transportmittel	229.425,77		43.745,62	185.680,15	115.969,27	18.569,00	43.745,12	90.793,15	94.887,00
0390 Anbau- und Kleingeräte	288.611,75		11.883,68	276.728,07	202.639,75	19.011,00	2.683,68	218.967,07	57.761,00
0400 Betriebsausstattung	38.160,52	5.686,20	4.384,42	39.462,30	17.375,52	3.835,20	1.352,42	19.858,30	19.604,00
0420 Büroeinrichtung	11.183,12	810,53		11.993,65	2.463,12	1.798,53		4.261,65	7.732,00
0480 GWG bis 410,- EUR	2.704,36			2.704,36	2.704,36			2.704,36	0,00
<b>S u m m e :</b>	<b>806.281,36</b>	<b>65.785,51</b>	<b>92.225,12</b>	<b>779.841,75</b>	<b>492.841,86</b>	<b>62.043,01</b>	<b>79.991,12</b>	<b>474.893,75</b>	<b>304.948,00</b>

**Nachrichtlich Anlagennachweis nach Wiederbeschaffungszeitwerten**

**Stand: 31.12.2006**

Anlagegruppen	Wiederbeschaffungszeitwerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)
	Anfangsstand	Zugang zu Wiederbeschaff.zeitwerten	Abgang zu Wiederbeschaff.zeitwerten	Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0027 EDV-Software	0,00	6.148,00		6.148,00	0,00	922,00		922,00	5.226,00
0060 Grundstücke, grundstücksgl. Rechte				0,00					0,00
0080 Bauten	35.512,75	1.326,14		36.838,89	5.272,49	3.684,40		8.956,89	27.882,00
0110 Garagen				0,00				0,00	0,00
0112 Hof- und Wegebefestigung				0,00				0,00	0,00
0176 Außenanlagen				0,00				0,00	0,00
0290 Anlagen im Bau	0,00			0,00					0,00
0320 PKW	12.100,04	16.601,39	11.454,46	17.246,97	12.036,35	340,08	11.453,96	922,47	16.324,50
0350 LKW	216.987,90	35.213,25	27.827,73	224.373,42	156.660,03	15.244,62	27.826,73	144.077,92	80.295,50
0380 Sonstige Transportmittel	252.377,93		53.017,51	199.360,42	132.691,12	19.940,31	53.017,01	99.614,42	99.746,00
0390 Anbau- und Kleingeräte	309.758,73		12.370,78	297.387,95	217.810,22	20.423,07	2.793,32	235.439,97	61.947,98
0400 Betriebsausstattung	39.654,83	5.686,20	4.433,96	40.907,07	18.083,51	3.960,52	1.379,96	20.664,07	20.243,00
0420 Büroeinrichtung	10.846,14	810,53		11.656,67	2.080,81	1.544,86		3.625,67	8.031,00
0480 GWG bis 410,- EUR	2.704,36			2.704,36	2.704,36			2.704,36	0,00
<b>S u m m e :</b>	<b>879.942,68</b>	<b>65.785,51</b>	<b>109.104,44</b>	<b>836.623,75</b>	<b>547.338,89</b>	<b>66.059,86</b>	<b>96.470,98</b>	<b>516.927,77</b>	<b>319.695,98</b>

**ANLAGENNACHWEIS**  
gemäß § 39 Abs. 3 GemHVO Stand: 31.12.2006

**Bauhöfe gesamt STADT BURG DORF**

Anlagegruppen	Anschaffungswerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)
	Anfangsstand	Zugang zu Abgang		Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	
		EUR	EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0027 EDV-Software	0,00	12.296,00	0,00	12.296,00	0,00	1.846,00		1.846,00	10.450,00
0060 Grundstücke, grundstücksgl. Rechte	168.543,15	0,00		168.543,15					168.543,15
0080 Bauten auf eigenen Grundstücken	319.539,83	1.326,14		320.865,97	106.645,83	9.910,14		116.555,97	204.310,00
0110 Garagen	29.716,53			29.716,53	14.366,53	594,00		14.960,53	14.756,00
0112 Hof- und Wegebefestigung	7.314,71			7.314,71	7.314,21	0,00		7.314,21	0,50
0176 Außenanlagen	124.951,57			124.951,57	21.468,57	6.317,00		27.785,57	97.166,00
0290 Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00					
0320 PKW	26.223,24	16.601,39	9.714,55	33.110,08	25.466,24	986,39	9.714,05	16.738,58	16.371,50
0350 LKW	512.962,27	123.302,89	22.497,36	613.767,80	367.794,76	40.078,89	22.495,86	385.377,79	228.390,01
0380 Sonstige Transportmittel	255.840,03	0,00	43.745,62	212.094,41	137.020,03	20.102,00	43.745,12	113.376,91	98.717,50
0390 Anbau- und Kleingeräte	300.197,45	11.037,40	11.883,68	299.351,17	208.030,45	23.576,40	2.683,68	228.923,17	70.428,00
0400 Betriebsausstattung	85.542,12	8.913,61	4.384,42	90.071,31	39.238,62	7.405,11	1.352,42	45.291,31	44.780,00
0420 Büroeinrichtung	21.126,84	810,53		21.937,37	8.181,34	3.295,53		11.476,87	10.460,50
0480 GWG bis 410,- EUR	5.811,20	0,00		5.811,20	5.811,20	0,00		5.811,20	0,00
0499 Anzahlung Betriebs- u. Gesch.ausstattung	53.539,90	394,20	53.934,10	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
<b>S u m m e :</b>	<b>1.911.308,84</b>	<b>174.682,16</b>	<b>146.159,73</b>	<b>1.939.831,27</b>	<b>941.337,78</b>	<b>114.111,46</b>	<b>79.991,13</b>	<b>975.458,11</b>	<b>964.373,16</b>

**Nachrichtlich Anlagennachweis nach Wiederbeschaffungszeitwerten**

**Stand: 31.12.2006**

Anlagegruppen	Wiederbeschaffungszeitwerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)
	Anfangsstand	Zugang zu Abgang		Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	
		EUR	EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0027 EDV-Software	0,00	12.296,00	0,00	12.296,00	0,00	1.844,00		1.844,00	10.452,00
0060 Grundstücke, grundstücksgl. Rechte	168.543,15	0,00		168.543,15					168.543,15
0080 Bauten auf eigenen Grundstücken	414.051,45	1.326,14		415.377,59	150.773,96	11.861,63		162.635,59	252.742,00
0110 Garagen	45.220,05			45.220,05	21.865,10	904,95		22.770,05	22.450,00
0112 Hof- und Wegebefestigung	10.170,36			10.170,36	10.169,86			10.169,86	0,50
0176 Außenanlagen	125.685,88	0,00		125.685,88	22.048,12	6.341,76		28.389,88	97.296,00
0290 Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00					
0320 PKW	30.102,19	16.601,39	11454,46	35.249,12	29.288,00	1.089,58	11.453,96	18.923,62	16.325,50
0350 LKW	586.887,60	123.302,89	27.829,47	682.361,02	428.074,52	43.566,41	27.827,97	443.812,96	238.548,06
0380 Sonstige Transportmittel	283.028,53	0,00	53.017,51	230.011,02	157.317,85	21.661,68	53.017,01	125.962,52	104.048,50
0390 Anbau- und Kleingeräte	321.692,89	11.037,40	12.370,78	320.359,51	223.405,13	25.027,72	2.793,32	245.639,53	74.719,98
0400 Betriebsausstattung	89.038,04	8.913,61	4.433,96	93.517,69	41.107,53	7.636,12	1.379,96	47.363,69	46.154,00
0420 Büroeinrichtung	18.754,43	810,53		19.564,96	6.106,07	2.714,57		8.820,64	10.744,32
0480 GWG bis 410,- EUR	5.811,20	0,00		5.811,20	5.811,20	0,00		5.811,20	0,00
0499 Anzahlung Betriebs- u. Gesch.ausstattung	53.539,90	394,20	53.934,10	0,00	0,00			0,00	0,00
<b>S u m m e :</b>	<b>2.152.525,67</b>	<b>174.682,16</b>	<b>163.040,28</b>	<b>2.164.167,55</b>	<b>1.095.967,34</b>	<b>122.648,42</b>	<b>96.472,22</b>	<b>1.122.143,54</b>	<b>1.042.024,01</b>

STADT BURGDORF      BETRIEBSABRECHNUNGSBOGEN      für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2006      Bauhof Friederikenstraße											
↓ Kosten-/Erlösarten	Zeile	Koststellen →			Hauptkostenstellen			Allgemeine Kostenstellen			Gesamtsumme Bauhof
		Haus- halts- rechnung	Ab- grenzungs- rechnung	Wirt- schafts- rechnung	Bauhof Personal	Bauhof Fahrzeuge	Summe Hauptkosten- stellen Bauhof	Bauhof Gebäude	Bauhof Verwaltung u. Betrieb allgemein	Summe Allgem. Kostenstellen Bauhof	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Beamtenbezüge, Beamtenversorgung	1	3.291,69	210,88	3.502,57	0,00	0,00	0,00	0,00	3.502,57	3.502,57	3.502,57
Tariflich Beschäftigte	2	781.993,86	-13.048,73	768.945,13	724.994,35	0,00	724.994,35	0,00	43.950,78	43.950,78	768.945,13
Personalkosten (1+2)	3	785.285,55	-12.837,85	772.447,70	724.994,35	0,00	724.994,35	0,00	47.453,35	47.453,35	772.447,70
Unterhaltung der Gebäude	4	4.614,81	-1.348,81	3.266,00	0,00	0,00	0,00	3.266,00	0,00	3.266,00	3.266,00
Unterhaltung u. Instands. v. Inventar	5	1.498,45	-82,57	1.415,88	0,00	0,00	0,00	0,00	1.415,88	1.415,88	1.415,88
Unterhaltungskosten (4+5)	6	6.113,26	-1.431,38	4.681,88	0,00	0,00	0,00	3.266,00	1.415,88	4.681,88	4.681,88
Inventar- und Gerätebeschaffung	7	3.122,16	0,00	3.122,16	0,00	0,00	0,00	0,00	3.122,16	3.122,16	3.122,16
Mietservice Schutzkleidung	8	2.613,95	0,00	2.613,95	2.613,95	0,00	2.613,95	0,00	0,00	0,00	2.613,95
Raummiete Büro einschl. Nebenkosten	9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gebäudeversicherungen	10	2.441,38	0,00	2.441,38	0,00	0,00	0,00	2.441,38	0,00	2.441,38	2.441,38
Öffentl. Abgaben incl. Müllabfuhr	11	1.244,80	0,00	1.244,80	0,00	0,00	0,00	1.244,80	0,00	1.244,80	1.244,80
Wasser- u. Abwasserkosten	12	1.793,28	130,87	1.924,15	0,00	0,00	0,00	1.924,15	0,00	1.924,15	1.924,15
Reinigung Fremunternehmer	13	3.957,16	0,00	3.957,16	0,00	0,00	0,00	3.957,16	0,00	3.957,16	3.957,16
Dienst- u. Schutzkleidung	14	2.906,53	232,19	3.138,72	3.138,72	0,00	3.138,72	0,00	0,00	0,00	3.138,72
Heizkosten	15	5.652,22	-1.345,85	4.306,37	0,00	0,00	0,00	4.306,37	0,00	4.306,37	4.306,37
Stromkosten	16	4.792,85	-1.402,62	3.390,23	0,00	0,00	0,00	3.390,23	0,00	3.390,23	3.390,23
Haltung von Fahrzeugen	17	53.537,69	22.091,90	75.629,59	0,00	73.798,23	73.798,23	0,00	1.831,36	1.831,36	75.629,59
Verbrauchsmittel	18	1.399,20	0,00	1.399,20	0,00	0,00	0,00	0,00	1.399,20	1.399,20	1.399,20
Bewirtschaftungskosten	19	311,49	-174,78	136,71	0,00	0,00	0,00	0,00	136,71	136,71	136,71
Abfallbeseitigung	20	209,21	0,00	209,21	0,00	0,00	0,00	0,00	209,21	209,21	209,21
Geschäftsausgaben Betrieb	21	2.750,95	-155,31	2.595,64	0,00	0,00	0,00	0,00	2.595,64	2.595,64	2.595,64
Betriebskosten (7bis21)	22	86.732,87	19.376,40	106.109,27	5.752,67	73.798,23	79.550,90	17.264,09	9.294,28	26.558,37	106.109,27
Innere Verrechn. Wirtsch.gebäude	23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Innere Verrechn. Inanspruchnahme Bauhof / Gärtner	24	481,36	-7,90	473,46	0,00	0,00	0,00	0,00	473,46	473,46	473,46
Verluste aus Anlageabgängen	25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verwaltungskostenbeitrag	26	42.753,65	10.787,28	53.540,93	0,00	0,00	0,00	0,00	53.540,93	53.540,93	53.540,93
Abschreibungen	27	0,00	56.588,56	56.588,56	0,00	32.781,37	32.781,37	9.082,18	14.725,01	23.807,19	56.588,56
Verzinsung des Anlagekapitals	28	0,00	28.278,13	28.278,13	0,00	5.901,68	5.901,68	8.756,65	13.619,80	22.376,45	28.278,13
Kapitalkosten (27+28)	29	0,00	84.866,69	84.866,69	0,00	38.683,05	38.683,05	17.838,83	28.344,81	46.183,64	84.866,69
Primärkosten (3+6+22+23bis26+29)	30	921.366,69	100.753,24	1.022.119,93	730.747,02	112.481,28	843.228,30	38.368,92	140.522,71	178.891,63	1.022.119,93
Umlage Verwaltung u. Betrieb	31		0,00	0,00	116.479,27	17.930,70	134.409,97	6.112,74			
Umlage Gebäude	32		0,00	0,00	38.547,81	5.933,85	44.481,66				
Sekundär- u. Verrechnungskosten(31+32)	33	0,00	0,00	0,00	155.027,08	23.864,55	178.891,63				
Gesamtkosten (30+33)	34	921.366,69	100.753,24	1.022.119,93	885.774,10	136.345,83	1.022.119,93				1.022.119,93
Benutzungsgebühren gärtner. Geräte	35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entgelte von Dritten	36	25.152,76	-945,52	24.207,24	21.647,29	2.469,95	24.117,24	0,00	90,00	90,00	24.207,24
Einnahmen aus Verkauf	37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungen aus Schadensfällen	38	2.210,22	96,20	2.306,42	977,28	1.069,14	2.046,42	0,00	260,00	260,00	2.306,42
Erstattungen	39	910.904,78	45.139,94	956.044,72	831.436,44	124.608,28	956.044,72	0,00	0,00	0,00	956.044,72
Miete für Garagen, Räume u. Wohnungen, Pacht	40	14.434,88	-21,80	14.413,08	0,00	0,00	0,00	14.413,08	0,00	14.413,08	14.413,08
Vermischte Einnahmen	41	1.217,79	-1.127,79	90,00	0,00	0,00	0,00	90,00	0,00	90,00	90,00
Zuweisungen	42	14.571,58	1.128,70	15.700,28	15.700,28	0,00	15.700,28	0,00	0,00	0,00	15.700,28
Gewinne aus Anlageabgängen	43	0,00	3.500,00	3.500,00	0,00	3.500,00	3.500,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00
Erlöse (35 bis 43)	44	968.492,01	47.769,73	1.016.261,74	869.761,29	131.647,37	1.001.408,66	14.503,08	350,00	14.853,08	1.016.261,74
Umlage Verwaltung u. Betrieb	45	0,00	0,00	0,00	299,65	45,35	345,00	5,00			
Umlage Gebäude	46	0,00	0,00	0,00	12.600,27	1.907,81	14.508,08				
Sekundär- u. Verrechnungskosten (45+46)	47	0,00	0,00	0,00	12.899,92	1.953,16	14.853,08				
Gesamterlöse (44+47)	48	968.492,01	47.769,73	1.016.261,74	882.661,21	133.600,53	1.016.261,74				1.016.261,74
Ergebnis (Unter-/Überdeckung) (48./34)	49	47.125,32	-52.983,51	-5.858,19	-3.112,89	-2.745,30	-5.858,19				-5.858,19

STADT BURG DORF      BETRIEBSABRECHNUNGSBOGEN      für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2006      Gärtnerbauhof Niedersachsenring

Kostenstellen → ↓ Kosten-/Erlösarten	Zeile				Hauptkostenstellen			Allgemeine Kostenstellen			Gesamtsumme Gärtnerbauhof
		Haus- halts- rechnung	Ab- grenzungs- rechnung	Wirt- schafts- rechnung	Gärtnerbauhof Personal	Gärtnerbauh. Fahrzeuge	Summe Hauptkosten- stellen Gärtnerbauh.	Gärtnerbauhof Gebäude	Gärtnerbauhof Verwaltung u. Betrieb allgemein	Summe Allgem. Kostenstellen Gärtnerbauh.	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Beamtenbezüge, Beamtenversorgung	1	3.291,69	210,88	3.502,57	0,00	0,00	0,00	0,00	3.502,57	3.502,57	3.502,57
Tariflich Beschäftigte	2	960.049,36	7.409,96	967.459,32	868.828,64	0,00	868.828,64	0,00	98.630,68	98.630,68	967.459,32
Personalkosten (1+3)	3	963.341,05	7.620,84	970.961,89	868.828,64	0,00	868.828,64	0,00	102.133,25	102.133,25	970.961,89
Unterhaltung der Gebäude	4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Unterhaltung u. Instands. v. Inventar	5	12.078,32	-92,94	11.985,38	0,00	0,00	0,00	0,00	11.985,38	11.985,38	11.985,38
Unterhaltungskosten (4+5)	6	12.078,32	-92,94	11.985,38	0,00	0,00	0,00	0,00	11.985,38	11.985,38	11.985,38
Inventar- und Gerätebeschaffung	7	4.257,70	-709,05	3.548,65	0,00	0,00	0,00	0,00	3.548,65	3.548,65	3.548,65
Mietservice Schutzkleidung	8	3.204,34	0,00	3.204,34	3.204,34	0,00	3.204,34	0,00	0,00	0,00	3.204,34
Raummiete Büro einschl. Nebenkosten	9	7.003,96	25,38	7.029,34	0,00	0,00	0,00	7.029,34	0,00	7.029,34	7.029,34
Gebäudeversicherungen	10	817,36	0,00	817,36	0,00	0,00	0,00	817,36	0,00	817,36	817,36
Öffentl. Abgaben incl. Müllabfuhr	11	135,00	0,00	135,00	0,00	0,00	0,00	135,00	0,00	135,00	135,00
Wasser- u. Abwasserkosten	12	1.688,75	57,07	1.745,82	0,00	0,00	0,00	1.745,82	0,00	1.745,82	1.745,82
Reinigung Fremdunternehmer	13	6.075,96	0,20	6.076,16	0,00	0,00	0,00	6.076,16	0,00	6.076,16	6.076,16
Dienst- u. Schutzkleidung	14	2.911,16	264,70	3.175,86	3.175,86	0,00	3.175,86	0,00	0,00	0,00	3.175,86
Heizkosten	15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stromkosten	16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Haltung von Fahrzeugen	17	80.195,53	34.046,94	114.242,47	0,00	110.473,36	110.473,36	0,00	3.769,11	3.769,11	114.242,47
Verbrauchsmittel	18	429,69	-39,41	390,28	0,00	0,00	0,00	0,00	390,28	390,28	390,28
Bewirtschaftungskosten	19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abfallbeseitigung	20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Geschäftsausgaben Betrieb	21	3.868,04	-652,89	3.215,15	0,00	0,00	0,00	0,00	3.215,15	3.215,15	3.215,15
Betriebskosten (7 bis 21)	22	110.587,49	32.992,94	143.580,43	6.380,20	110.473,36	116.853,56	15.803,68	10.923,19	26.726,87	143.580,43
Innere Verrechn. Wirtsch.gebäude	23	27.731,53	45,69	27.777,22	0,00	0,00	0,00	27.777,22	0,00	27.777,22	27.777,22
Innere Verrechn. Inanspruchn. Bauhof/Gärtner	24	19.638,14	-18.230,63	1.407,51	0,00	0,00	0,00	0,00	1.407,51	1.407,51	1.407,51
Verluste aus Anlageabgängen	25	0,00	3.403,00	3.403,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.403,00	3.403,00	3.403,00
Verwaltungskostenbeitrag	26	42.606,60	27.641,56	70.248,16	0,00	0,00	0,00	0,00	70.248,16	70.248,16	70.248,16
Abschreibungen	27	0,00	66.059,86	66.059,86	0,00	52.332,41	52.332,41	3.684,40	10.043,05	13.727,45	66.059,86
Verzinsung des Anlagekapitals	28	0,00	13.851,88	13.851,88	0,00	10.329,64	10.329,64	1.263,09	2.259,15	3.522,24	13.851,88
Kapitalkosten (27+28)	29	0,00	79.911,74	79.911,74	0,00	62.662,05	62.662,05	4.947,49	12.302,20	17.249,69	79.911,74
Primärkosten (3+6+22+23bis26+29)	30	1.175.983,13	133.292,20	1.309.275,33	875.208,84	173.135,41	1.048.344,25	48.528,39	212.402,69	260.931,08	1.309.275,33
Umlage Verwaltung u. Betrieb	31	0,00	0,00	0,00	169.476,11	33.538,38	203.014,49	9.388,20			
Umlage Gebäude	32	0,00	0,00	0,00	48.348,77	9.567,82	57.916,59				
Sekundär- u. Verrechnungskosten (31+32)	33	0,00	0,00	0,00	217.824,88	43.106,20	260.931,08		0,00	0,00	0,00
Gesamtkosten (30+33)	34	1.175.983,13	133.292,20	1.309.275,33	1.093.033,72	216.241,61	1.309.275,33				1.309.275,33
Benutzungsgebühren gärtner. Geräte	35	1.160,71	-66,61	1.094,10	666,33	427,77	1.094,10	0,00	0,00	0,00	1.094,10
Entgelte von Dritten	36	1.851,47	1.076,94	2.928,41	2.387,68	430,73	2.818,41	0,00	110,00	110,00	2.928,41
Einnahmen aus Verkauf	37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungen aus Schadensfällen	38	5.711,83	3.247,24	8.959,07	2.022,72	3.651,35	5.674,07	0,00	3.285,00	3.285,00	8.959,07
Erstattungen	39	1.242.250,76	-12.499,12	1.229.751,64	1.021.400,48	208.351,16	1.229.751,64	0,00	0,00	0,00	1.229.751,64
Miete für Garagen, Räume u. Wohnungen, Pacht	40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vermischte Einnahmen	41	1.155,73	-730,55	425,18	174,52	250,66	425,18	0,00	0,00	0,00	425,18
Zuweisungen	42	13.718,34	-5.462,28	8.256,06	8.256,06	0,00	8.256,06	0,00	0,00	0,00	8.256,06
Gewinne aus Anlageabgängen	43	0,00	9.600,00	9.600,00	0,00	9.600,00	9.600,00	0,00	0,00	0,00	9.600,00
Erlöse (35 bis 43)	44	1.265.848,84	-4.834,38	1.261.014,46	1.034.907,79	222.711,67	1.257.619,46	0,00	3.395,00	3.395,00	1.261.014,46
Umlage Verwaltung u. Betrieb	45	0,00	0,00	0,00	2.793,78	601,22	3.395,00				
Umlage Gebäude	46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
Sekundär- u. Verrechnungskosten (45+46)	47	0,00	0,00	0,00	2.793,78	601,22	3.395,00				
Gesamterlöse (44 + 47)	48	1.265.848,84	-4.834,38	1.261.014,46	1.037.701,57	223.312,89	1.261.014,46				1.261.014,46
Ergebnis (Unter-/Überdeckung) (48./34)	49	89.865,71	-138.126,58	-48.260,87	-55.332,15	7.071,28	-48.260,87				-48.260,87
Wirtschaftlichkeit (Kostendeckungsgrad)	50										
	51	107,64%		96,31%	94,68%	102,99%	96,31%				96,31%



